

Stadtchronik 2000

1. Januar

Hans-Jürgen Gutenberger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz, wechselt in den fünfköpfigen Vorstand der DGZ-Deka-Bank nach Frankfurt am Main. Sein Nachfolger Dr. Helmut Ross tritt heute sein Amt an.

RZ 7.7.1999, S. 17 (Foto: Frey) – RZ 24.11.1999, S. 21 (Foto: Frey).

3. Januar

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord löst die Bezirksregierung Koblenz ab und nimmt ihre Tätigkeit auf. Ihr Leiter Hans-Dieter Gassen, bislang Erster Beigeordneter des Landkreises Mayen-Koblenz, und seine Stellvertreterin Elke Starke, ehemals Zweite Beigeordnete des Landkreises Neuwied, werden am 5. Januar offiziell in ihr Amt eingeführt. Die neue Mittelbehörde mit 569 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist zuständig für Raumordnung, Landesplanung und Landespflege, Bauaufsicht, Abfall- und Wasserwirtschaft sowie Gewerbeaufsicht in den ehemaligen Regierungsbezirken Koblenz und Trier.

RZ 24.11.1999, S. 3 – RZ 7.1.2000, S. 3 (Foto: Frey) – RZ 11.1.2000, S. 3 (Foto: Frey).

7. Januar

Mit einem Neujahrsempfang eröffnet die Handwerkskammer Koblenz das Jubiläumsjahr ihres 100. Geburtstags. 1400 geladene Gäste werden beim Empfang im Kurfürstlichen Schloss gezählt.

RZ 8./9.1.2000, S. 8 (Foto: Juraschek).

8. Januar

Benefizveranstaltung „Kowelenzer helfen Kowelenzern“ zu Gunsten der Opfer der Brandkatastrophe in der Burgstraße am 23. November 1999.

RZ 6.1.2000, S. 17.

10. Januar

Kulturministerin Dr. Rose Götte eröffnet im Mittelrhein-Museum die Ausstellung „Zeitsprung“, die noch bis 13. Februar zu sehen ist. Künstlerinnen und Künstler der „Aktionsgruppe rheinland-pfälzischer Künstler“ (ARK) zeigen Werke zu den Themen „Diskontinuität“ und „Abrupte Veränderung“.

RZ 11.1.2000, S. 18 (Foto: Frey), 26

13. Januar

Die zehnköpfige Jury des Koblenzer Literaturpreises einigt sich auf den Eifeler Autor Norbert Scheuer als Preisträger. Der Preis ist mit 25.000 Mark dotiert und zählt damit zu den am besten ausgestatteten Literaturpreisen in Deutschland. Er wird zum ersten Mal verliehen und künftig alle drei Jahre vergeben. Rund 90 Autorinnen und Autoren hatten ihre Arbeiten eingereicht. Scheuer wird den Preis im Rahmen einer Matinee am 19. März im Stadttheater entgegen nehmen.

RZ 14.1.2000, S. 17, 24 (Foto: Juraschek), 31.

Einziges Tagesordnungspunkt der heutigen Sondersitzung des Stadtrats in der Rhein-Mosel-Halle, die rund 200 Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgen, ist eine von der SPD beantragte Experten-Anhörung zum Thema Zentralplatz. Im Mittelpunkt der Erörterungen steht die Veränderungssperre, die der Stadtrat auf Antrag der CDU beschlossen hat. Elf Experten aus den

Bereichen Stadt- und Verkehrsplanung, Immobilien, Handel und Gewerbe geben ihre Statements ab. Am 3. Februar entscheidet der Rat dann endgültig über das weitere Verfahren bei der Planung.

RZ 12.1.2000, S. 19 – RZ 14.1.2000, S. 19 (Foto: Frey) – RZ 15./16.1.2000, S. 13.

14./15. Januar

In der ausverkauften Sporthalle Oberwerth veranstalten die Motorsportfreunde Winnigen zum fünften Mal ihr Hallen-Trial. Das Finale zum „World’s Best of Trial“ entscheidet der Brite Dough Lampkin für sich; Zweiter wird Amos Bilbao (Spanien), Dritter Steve Colley (Großbritannien). Den 1. Lauf zur Deutschen Hallenmeisterschaft gewinnt der Tscheche Pavel Balas vor den Deutschen Carsten Stranghöner und Andreas Lettenbichler.

RZ 17.1.2000, S. 10 (Foto: Frey), 15 (Fotos: Frey).

15. Januar

Im Rahmen einer vierstündigen karnevalistischen Revue in der Rhein-Mosel-Halle führt der Präsident der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval, Michael Hörter, das Koblenzer Prinzenpaar in sein Amt ein. Manfred, „der Neuendorfer Geck vom Zischke-Eck“ und Confluentia Andrea gehören dem ältesten Koblenzer Karnevalsverein, den Neuendorfer „Rheinfreunden“, an.

RZ 17.1.2000, S. 17 (Foto: Juraschek).

17. Januar

Finanzminister Mittler übergibt das neue Gebäude der Zentralen Besoldungs- und Versorgungsstelle der Oberfinanzdirektion Koblenz in der ehemaligen Boelcke-Kaserne seiner Bestimmung. 565 Beschäftigte wickeln künftig von dort aus sämtliche Gehalts- und Versorgungszahlungen mit einem Volumen von rund 9 Milliarden Mark für alle 149.000 Landesbediensteten ab.

RZ 18.1.2000, S. 18 (Foto: Frey).

18. Januar

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Kreisverbandes Koblenz der Europaunion, die schon am 30.10.1948 gegründet wurde, findet im Großen Rathaussaal eine Feierstunde statt. Die Festansprache hält Arbeits- und Sozialminister Florian Gerster zum Thema „Chancen einer europäischen Sozialpolitik“.

RZ 20.1.2000, S. 19.

19.-21. Januar

Die Stadt Koblenz, die Verbandsgemeinde Vallendar und die Ortsgemeinde Urbar veranstalten gemeinsam eine dreitägige Bürger-Information zu den Änderungen des städtebaulichen Rahmenplans in den Bereichen Arenberg-Immendorf, Niederberg und Urbar. Verwaltung und Betroffene erörtern Fragen der militärischen Konversion (frei gewordene Bereiche der Fritsch-Kaserne), der Verlegung der B 42 in Ehrenbreitstein und der Ausweisung des Gewerbegebiets zwischen Niederberg und Arenberg sowie die damit zusammenhängenden Probleme des Verkehrs und der Flächennutzung. Es ist die erste Veranstaltung dieser Art auf der rechten Rheinseite.

RZ 20.1.2000, S. 20 (Foto: Frey) – RZ 21.1.2000, S. 19 (Foto: Frey) – RZ 22./23.1.2000, S. 15 (Foto: Frey).

20. Januar

Um 4.03 Uhr erschüttert ein leichtes Erdbeben der Stärke 3,7 die Region zwischen Koblenz und Köln. Nach Angaben der Erdbebenwarte Bensberg der Universität Köln lag das Epizentrum in Adendorf bei Meckenheim in einer Tiefe von 10,7 Kilometern.

RZ 21.1.2000, S. 1, 3, 15.

Zum ersten Mal treffen sich in Koblenz alle Projektpartner des „Ada-Lovelace-Projekts“, das die Universität Koblenz-Landau initiiert hat. Das Projekt beabsichtigt, ein Netzwerk von Mentorinnen für technisch-wissenschaftliche Studiengänge aufzubauen. Benannt ist es nach der Mathematikerin Ada Byron Lovelace, die im 19. Jahrhundert die ersten Vorläufer der heutigen Computerprogramme entwickelte. Neu hinzu gestoßen sind das Institut für angewandte Informatik der Universität Linz (Österreich) und das Luxemburger „Institut Supérieur de Technologie“.

RZ 21.1.2000, S. 17.

23. Januar

Am heutigen Abend halten drei Brände die Koblenzer Feuerwehr in Atem. Zunächst bricht gegen 18.50 Uhr im Haus Moselweißer Straße 21 Feuer aus. Eine Frau wird aus der brennenden Wohnung gerettet und muss reanimiert werden. Kurze Zeit später steht in der Mariahilfstraße in Lützel eine Küche in Flammen; der Sachschaden beträgt rund 50.000 Mark. Bei einem dritten Einsatz in einer Räumerei in der Nähe des ersten Brandorts kann jedoch schnell Entwarnung gegeben werden. Insgesamt sind 50 Wehrleute, 17 Rettungssanitäter und zehn Sondereinsatzkräfte gebunden.

RZ 25.1.2000, S. 15 (Fotos: Frey).

27. Januar

Anlässlich des heutigen Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus veranstalten der Freundschaftskreis Koblenz – Petah Tikva, die Christlich-Jüdische Gesellschaft für Brüderlichkeit, der Förderverein zur Errichtung eines Mahnmals für die Opfer des Nationalsozialismus und das städtische Kultur- und Schulverwaltungsamt einen Gedenkgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche. Roswitha Dasch, Musikerin aus Wuppertal und Gründerin des Vereins „Mizwa – Zeit zu handeln“, trägt jiddische Lieder aus dem Wilnaer Ghetto vor. Eine Ausstellung dokumentiert den Leidensweg der litauischen Juden.

RZ 28.1.2000, S. 19 (Foto: Frey).

28. Januar

Mit Monika Fay-Thiemann (42) wird zum ersten Mal in der Geschichte des Landgerichts Koblenz eine Frau Vorsitzende Richterin einer Großen Strafkammer. Sie übernimmt die 9. Große Strafkammer, die so genannte Koblenzer Kammer, die für die Stadt Koblenz und das Umland zuständig ist.

RZ 29./30.1.2000, S. 16 (Foto: Frey).

29. Januar

Im Alter von 47 Jahren stirbt Werner Schuhmacher, Mitglied der SPD-Stadtratsfraktion, an einem Herzleiden. Schuhmacher, der sich besonders in der Sozial- und Jugendpolitik engagierte, gehörte von 1994 bis 1999 dem Sozial-, Wirtschaftsförderungs- und Friedhofsausschuss sowie

dem Ausschuss für den Eigenbetrieb Koblenz-Touristik an. Für Schuhmacher rückt Christiane Beyer (43), stellvertretende Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Stolzenfels, in den Stadtrat nach. *RZ 1.2.2000, S. 15 (Foto, wohl privat) – RZ 18.2.2000, S. 19 – Stadtratsprotokoll Nr. 3/2000, S. 5..*

30. Januar

Gratulationscour für Egon Klepsch, dessen 70. Geburtstag die CDU im Kurfürstlichen Schloss feiert. Die Laudatio auf den langjährigen Europa-Abgeordneten hält Prof. Dr. Günter Rinsche, Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung.

RZ 31.1.2000, S. 11 (Foto: R. Frey).

1. Februar

Justizminister Mertin ernennt den Koblenzer Rechtsanwalt Justizrat Dr. Hans-Dieter Hess für weitere vier Jahre zum Präsidenten des rheinland-pfälzischen Anwaltsgerichtshofs. 1992 hatte Dr. Hess das Amt erstmals übernommen. Die Anwaltsgerichtsbarkeit besteht aus zwei erstinstanzlichen Anwaltsgerichten in Koblenz und Zweibrücken und dem Koblenzer Anwaltsgerichtshof in zweiter Instanz. Sie entscheidet in Streitigkeiten über berufsrechtliche Angelegenheiten der Rechtsanwälte.

RZ 1.2.2000, S. 15.

Bürgermeister Muscheid übergibt den Streetball-Platz in der Weinbergstraße unter der Europabrücke seiner Bestimmung. Das neu gestaltete Spielfeld, das in Abstimmung mit den Jugendlichen eingerichtet wurde, ist in den Wintermonaten bis 22 Uhr beleuchtet.

RZ 2.2.2000, S. 22 (Foto: Frey).

2. Februar

Der seit anderthalb Jahren bestehende Förderverein „Kultur & Künste am Kapuzinerplatz“ erwirbt vom S.-Fischer-Verlag die Aufführungsrechte von Joseph Breitbachs Stück „Zweierlei Helden“. Der Autor scheint das Stück bis zu seinem Tod 1980 nicht vollendet zu haben. Da nur vier Rollen verlangt werden, eignet sich das Drama sehr gut für eine Aufführung im Ehrenbreitsteiner Konradhaus. Die Uraufführung geht am 9. April im Rahmen der Ehrenbreitsteiner Kulturtage über die Bühne.

RZ 3.2.2000, S. 22 – RZ 18./19.3.2000, S. 24 – RZ 7.4.2000, S. 28.

3. Februar

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann führt die 48-jährige Monika Best (Bündnis 90/Die Grünen) als Nachfolgerin von Brigitte Doetsch in ihr neues Amt als Stadtratsmitglied ein. Doetsch zieht aus beruflichen Gründen nach Braunschweig. Neuer Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen ist Hans-Peter Ackermann.

RZ 4.2.2000, S. 15. – Stadtrat, Niederschrift Nr. 2/2000, S. 5.

Der Stadtrat beschließt, Gastronom Frank Bastian das städtische Weindorf zu verpachten. Bastian folgt Erich Lunnebach nach, der aus persönlichen Gründen nach 30 Jahren um vorzeitige Auflösung seines Pachtvertrages gebeten hatte. Bastian wird den von ihm geplanten Wiederaufbau des Hotels auf dem Rittersturz vorerst nicht weiter betreiben.

RZ 4.2.2000, S. 17 (Foto: Frey).

Offizielle Amtseinführung von Prof. Dr. Hartmut Weber, Präsident des Bundesarchivs, durch den Beauftragten der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien, Staatsminister Michael Naumann. Weber führt die Geschäfte schon seit Dezember vorigen Jahres. Der Nachfolger von Prof. Dr. Friedrich P. Kahlenberg will besonders die Fortschritte auf dem Gebiet der elektronischen Datenverarbeitung für die Archive nutzbar machen. Das Bundearchiv zählt in der Koblenzer Zentrale und in den Abteilungen und Außenstellen in Berlin, Aachen, Bayreuth, Frankfurt a. M., Rastatt, Freiburg und St. Augustin 830 Beschäftigte.
RZ 10.1.2000, S. 15 (Foto: Frey) – RZ 4.2.2000, S. 18 (Foto: Frey).

4. Februar

Fertigstellung des Erweiterungskomplexes am Bauzentrum der Handwerkskammer Koblenz in der August-Horch-Straße 6. Als Sieger des Wettbewerbs „Kunst am Bau“ stehen schon im September 1999 der Schmuckdesigner Hansjörg Beck und der Keramiker Rainer Aepfelbach aus Kirchen-Freusburg fest, deren 13 Meter hohes Objekt „roter Riesennagel“ heute aufgestellt wird.
RZ 3.9.1999, S. 19 – RZ 5./6.2.2000, S. 19 (Foto ohne Autor).

Ein Bagger beschädigt bei Straßenbauarbeiten in der Schillerstraße auf dem Oberwerth eine Fünf-Zentner-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg. Dieser Umstand macht es den Experten des Kampfmittelräumdienstes leicht, den Sprengsatz zu entschärfen, indem sie den explosiven Inhalt durch die Öffnung entnehmen können. Polizei, Feuerwehr und Ordnungsamt müssen den Fundort nur für kurze Zeit absperren.
RZ 5./6.2.2000, S. 11.

8. Februar

Das ehemalige Gebäude des Technischen Hilfswerks am Fort Konstantin (ehemals Wirtschaftsgebäude der Erbgroßherzog-Friedrich-Kaserne) wird abgerissen. Bis zuletzt hat der Verein „Pro Konstantin“ versucht, den Abbruch zu verhindern. Weder Stadt noch staatliche Denkmalpflege sahen jedoch Möglichkeiten, das Haus zu erhalten.
RZ 9.2.2000, S. 24 (Foto: Frey).

9. Februar

Die Klasse 6b der Goethe-Hauptschule gewinnt im Fotowettbewerb „Jugend engagiert sich“ des Landesmedienzentrums den zweiten Preis, den sie aus der Hand von Kultur-Staatssekretär Harald Glahn entgegen nehmen kann. Glahn hebt sowohl die gelungene fotografische Umsetzung als auch die geschickete inhaltliche Entwicklung des Themas „Gewalt in der Schule“ hervor.
RZ 10.2.2000, S. 22.

10. Februar

Bürgermeister Muscheid zeichnet Terry Gregory als „Sportler des Jahres 1999“ mit der Geheimrat-Rautenstrauch-Trophäe aus. Gregory errang im vorigen Jahr bei den Weltmeisterschaften im Barfuß-Wasserski-Laufen in Houston (Texas) den Junioren-Titel im Slalom und die Vizeweltmeisterschaft in der Kombination.
RZ 11.2.2000, S. 12 (Foto: Frey).

14. Februar

Die erste Phase des Umzugs der Bundesanstalt für Gewässerkunde in das von Grund auf renovierte Gebäude am Mainzer Tor ist abgeschlossen. Während im Erdgeschoss nun modernste

Labortechnik untergebracht ist, beherbergen die Obergeschosse Büroräume. Der zweite Bauabschnitt wird voraussichtlich 2002 fertig gestellt sein.

RZ 16.2.2000, S. 22 (Foto: Frey) – Auskunft von Herrn Tippner, Bundesanstalt für Gewässerkunde, vom 17.2.2000.

15. Februar

Der Koblenzer Ausländerbeirat wählt das CDU-Ratsmitglied Vito Contento zu seinem Vorsitzenden. Der Caritas-Mitarbeiter lebt seit 39 Jahren in Koblenz. Der Ausleiterbeirat bildet fünf Arbeitskreise für Asyl- und Ausländerrecht, Familien, Frauen, Jugend und Schule, Aus- und Weiterbildung, Interkulturelle Arbeit sowie Ausländische Unternehmer und Selbständige.

RZ 16.2.2000, S. 19.

16. Februar

Dr. Helmut Ross, seit Beginn des Jahres Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz, gehört nun auch dem vierköpfigen Geschäftsführer-Kollegium der Struktur- und Entwicklungsgesellschaft (strueg) an. Die strueg soll die wirtschaftliche Entwicklung im Landkreis Mayen-Koblenz und in der Stadt Koblenz fördern. Als erstes Projekt auf Koblenzer Stadtgebiet wird nun die Ansiedlung im Gewerbegebiet Metternich-Nord in Angriff genommen.

RZ 22.2.2000, S. 15 (Foto: Frey).

18.-27. Februar

Mit der „WIVA 2000“ findet die Wirtschafts- und Verbraucherausstellung zum elften Mal statt. Die Veranstaltung mit ihren über 300 Ausstellern wird 20 Jahre alt. Das Messegelände am Wallersheimer Kreisel umfasst mittlerweile eine feste und 20 mobile Ausstellungshallen.

RZ 19./20.2.2000, S. 11 (Foto: Frey).

19. Februar – 2. April

Das Mittelrhein-Museum zeigt eine Ausstellung „Bilder voll Geheimnis und Schönheit“ der Künstlerin Rissa. Die 1938 in Chemnitz geborene Düsseldorfer Kunstprofessorin ist mit K. O. Götz verheiratet und lebt in Wolfenacker im Westerwald. Sie gehört zu den wenigen Künstlern in Deutschland, die der gegenständlichen Malerei zu einer eigenständigen Aussage verholfen haben.

RZ 21.2.2000, S. 31 (Foto: Piel).

22. Februar

Auf dem Oberwerth trennen sich die deutsche und die rumänische U-21-Fußballnationalmannschaft 1:1 unentschieden. Etliche Trainer und Manager von Bundesliga-Mannschaften verfolgen die Begegnung.

RZ 23.2.2000, S. 10.

Mick Hucknall alias Simply Red macht im Rahmen seiner „Love and the Russian Winter“-Tournée 2000 in Koblenz Station und begeistert in der Sporthalle Oberwerth rund 4500 Fans.

RZ 23.2.2000, S. 19, 25 (Fotos: Frey) – RZ 24.2.2000, S. 23 (Foto: Moskopp)..

Nach 17-monatiger Bauzeit eröffnet die Rhein-Mosel-Werkstatt für Behinderte auf ihrem Gelände in der Hans-Sachs-Straße einen sechs Millionen Mark teuren Gebäudekomplex. In dem Anbau sind eine Großküche und eine Cafeteria untergebracht, auch für Familien- und Betriebsfeiern von Privaten gemietet werden kann.

RZ 23.2.2000, S. 23 (Foto: Frey).

23. Februar

Dem neu gegründeten Verein „Koblenzer Zahnärzte e. V.“ gehören 80 der 101 im Stadtgebiet Koblenz niedergelassenen Zahnärztinnen und Zahnärzte an. Seine Hauptaufgabe ist die Qualitätssicherung im Bereich der zahnärztlichen Behandlung. Zum Ersten Vorsitzenden wird Dr. Fritz Eckhardt gewählt.

RZ 24.2.2000, S. 11.

26. Februar

Einweihung des Zentralbaus auf dem neugestalteten Bahnhofplatz, des „Karl-Weber-Hauses“, benannt nach dem in Arenberg geborenen ehemaligen Bundesjustizminister Dr. Karl Weber.

Wolfgang Schütz: Koblenzer Köpfe. 2. Aufl. 2005, S. 560.

28. Februar

Justizminister Mertin besucht das Landgericht Koblenz, das mit 80 Richterinnen und Richtern das größte im Land ist. Sorgen bereiten dem Minister die vom Bundesjustizministerium geplante Justizreform, die sich seiner Meinung nach negativ auf die Personal- und Sachausstattung der rheinland-pfälzischen Landgerichte auswirken würde, sowie der laufende Umbau des Gerichtsgebäudes in der Karmeliterstraße, der mindestens 18 Millionen Mark kostet und noch bis 2002 andauert.

RZ 29.2.2000, S. 17 (Foto: Frey).

Im Mutter-Beethoven-Haus wird in diesem Jahr zum zehnten Mal der Koblenzer Mozartpreis der Mozartgemeinde Koblenz/Mittelrhein verliehen. Preisträger sind Swetlana Meermann (Klavier) und Mikael Spektor (Violine).

RZ 29.2.2000, S. 18 (Foto: Frey).

29. Februar

Das Landgericht Koblenz verurteilt den Mainzer „Eishallen-König“ Thomas Scherhag wegen betrügerischen Bankrotts, Unterschlagung und Geldfälschung zu einer Geld- sowie einer mehrjährigen Haftstrafe. Seit 1993 hatte Scherhag mit nur geringem Eigenkapital mehrere Eishallen im ganzen Bundesgebiet erworben, ging jedoch 1998 in Konkurs.

RZ 1.3.2000, S. 3 (Foto: Frey).

Wegen einer Bombendrohung muss das Gerichtsgebäude in der Karmeliterstraße geräumt werden. Erst nach fünf Stunden können die Bediensteten gegen 15 Uhr ihre Arbeit wieder aufnehmen. Zuvor hatten 120 Einsatzkräfte mit neun Sprengstoff-Suchhunden das Gebäude systematisch durchsucht, ohne jedoch fündig zu werden.

RZ 1.3.2000, S. 20 (Foto: Frey).

1. März

Die Theaterkasse zieht in ihr neues Domizil in der Clemensstraße 5 neben dem Stadttheater um. Obgleich der Umzug schon für den August letzten Jahres geplant war, konnte er infolge von Schwierigkeiten beim Umbau der neuen Räumlichkeiten, der rund 60.000 Mark kostete, erst jetzt in Angriff genommen werden. Theaterkasse, Verwaltung, Dramaturgie und Intendanz sind nunmehr unter einem Dach vereinigt.

RZ 24.2.2000, S. 17 – RZ 2.3.2000, S. 18 (Foto: Frey).

Heute übernehmen Frank und Alexander Bastian (Bastian Gastronomie-Betriebs-GmbH) das städtische Weindorf. Die bisherigen Pächter, Friedchen und Erich Lunnebach, hatten um die vorzeitige Auflösung ihres laufenden Pachtvertrages gebeten.

RZ 1.3.2000, S. 20.

Die KEVAG-Vorstandsmitglieder Jürgen Lipa und Bernd Großer übergeben Schul- und Kulturdezernent Knopp 20 Computer für Koblenzer Schulen. Nachdem bereits alle Gymnasien und Berufsschulen über einen Internet-Zugang verfügen, sollen die Rechner in Haupt- und Realschulen installiert werden.

RZ 2.3.2000, S. 17 (Foto: Frey).

3. März

Kulturministerin Dr. Rose Götte ist Gast bei der Aufführung von „In the Woods“, der neuen Produktion des Koblenzer Jugendtheaters. In der Pause überreicht sie dem Leiter und Gründer des Jugendtheaters, Dieter Servatius, einen Scheck über 35.000 Mark zur Förderung der Theaterarbeit.

RZ 6.3.2000, S. 17 (Foto: Frey).

5./6. März

Bei der traditionellen Rathauserstürmung am Karnevalssonntag übergibt Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann den Stadtschlüssel an Prinz Manfred, den Neuendorfer Geck vom Zischke-Eck, und Confluentia Andrea. Der Rosenmontagszug wird von 41 Motiv- und Komiteewagen, 92 Fußgruppen und 22 Musikkapellen gestaltet und lockt bei strahlendem Sonnenschein rund 80.000 Zuschauerinnen und Zuschauer an.

RZ 6.3.2000, S. 15 (Foto: Frey) – RZ 7.3.2000, S. 13, 15-17 (Fotos: Frey).

8. März

Im Rahmen des 20. Koblenzer „Aschermittwochs der Künstler“ gestalten wiederum Schauspieler und Musiker den Gottesdienst in der Liebfrauenkirche. Nach einem „Impuls“ von Dr. Alfons Waschbüsch, Redaktionsleiter der Bischöflichen Pressestelle, der in diesem Jahr den traditionellen akademischen Vortrag ersetzt, eröffnet Georg Ahrens, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein (AKM), eine Ausstellung im Haus Metternich.

RZ 9.3.2000, S. 17 (Foto: Moskopp), 21 (Foto: Piel) – RZ 10.3.2000, S. 24.

12. März

Von heute an zeigen Künstlerinnen und Künstler aus der Stadt und der Region Koblenz, unter anderem Eva Maria Enders, in einer gemeinsamen Ausstellung mit chinesischen Kolleginnen und Kollegen ihre Werke in Peking. Die Schau bildet den Abschluss eines dreitägigen Seminars, das der Arbeitskreis Kunst, Kultur und Technik ausrichtete. Enders ist zurzeit Gastprofessorin an der Kunsthochschule in Tianjin.

RZ 14.3.2000, S. 15 (Fotos ohne Autor).

Landtagsabgeordneter Heribert Heinrich, der auch SPD-Fraktionsvorsitzender im Stadtrat ist, wird zum stellvertretenden Landesvorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA) der SPD gewählt. Heinrich will sich für den Fortbestand der kommunalen

Verkehrsbetriebe in Rheinland-Pfalz einsetzen und plädiert gegen eine Ausdehnung der Ladenöffnungszeiten.

RZ 13.3.2000, S. 11.

12. März – 9. April

Das Mittelrhein-Museum zeigt unter dem Titel „mit Haut und Haaren“ eine Ausstellung mit Werken der Objekt-Künstlerin Susanne Wadle. Sie lebt in Mainz und Landau und war 1998/99 Stipendiatin des Künstlerhauses auf dem Ackerstein. Die Künstlerin verarbeitet Materialien von besonderer sinnlicher Erscheinung zu Werken, in denen Wahrnehmungen vom Körperlichen oder Wahrnehmungen durch den Körper thematisiert werden.

RZ 15.3.2000, S. 27 (Foto: Juraschek).

16. März

Das Brüderkrankenhaus St. Josef stellt seine beiden neuen Abteilungen „Wirbelsäulenchirurgie“ und „Schlaganfallereinheit“ (Stroke Unit) der Öffentlichkeit vor. Die Einrichtungen werden vom Land Rheinland-Pfalz mit 614.000 bzw. 200.000 Mark gefördert.

RZ 17.3.2000, S. 21 (Foto: Frey).

17.-19. März

Die Arbeitsgruppe „Angewandte Historische Geographie“ im „Arbeitskreis für genetische Siedlungsforschung in Mitteleuropa“ tagt unter dem Vorsitz von Dr. Klaus-Dieter Kleefeld, Bonn, in der Universität auf dem Oberwerth. Das Generalthema des dreitägigen Programms lautet: „Flusslandschaften zwischen Persistenz und Überformung“. Konkret geht es unter anderem um den menschlichen Einfluss auf die Kulturlandschaft des Mittelrheins und seine Folgen sowie die angestrebte Aufnahme des Mittelrheintals in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes.

RZ 20.3.2000, S. 11.

18. März – 7. Mai

„Das gestaltete Jahrhundert – Mode und Produktdesign der letzten 100 Jahre“ – so lautet der Titel der aktuellen Ausstellung des Landesmuseums Koblenz. Die Exponate aus dem Besitz des Kölners Hermann Götting – ob Kleidung, Wohnzimmereinrichtung oder Schaufensterdekoration – veranschaulichen die Entwicklung der Produktgestaltung in ihrer alltäglichen Breitenwirkung.

RZ 17.3.2000, S. 17 (Foto: Piel), 31 (Foto: Piel) – RZ 20.3.2000, S. 12.

19. März

Literaturmatinee der Freundeskreise der Universität und des Stadttheaters mit Verleihung des ersten „Koblenzer Literaturpreises“ an Norbert Scheuer. Der Autor erhält den mit 25.000 Mark dotierten Preis für seinen Debüt-Roman „Der Steinesammler“. Fast 90 Autorinnen und Autoren hatten sich beworben. Der Literaturpreis würdigt die mit dem Norden von Rheinland-Pfalz verbundenen Werke und Autoren. Er soll künftig alle drei Jahre vergeben werden.

RZ 8.3.2000, S. 23 – RZ 18./19.3.2000, S. 20 – RZ 20.3.2000, S. 13 (Foto: Frey), 35 (Foto: Frey).

Matinee im Großen Rathaussaal anlässlich des 100. Geburtstags von Erich Fromm, Soziologe und Psychoanalytiker.

RZ 7.3.2000, S. 18.

20. März

Im Rahmen der Aktion „Wer nichts tut, macht mit“, mit der der schwindenden Zivilcourage bei der Verhinderung von Gewalttaten im öffentlichen Raum entgegen gewirkt werden soll, zieht Innenminister Zuber während einer Veranstaltung vor der Liebfrauenkirche eine positive Zwischenbilanz. Künftig sollen nach Aussage von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann verstärkt Doppelstreifen aus je einem Polizisten und einem Beamten des städtischen Ordnungsamts eingesetzt werden, um mögliche Straftäter abzuschrecken. Die Ergebnisse der Aktion sollen am 10. Mai der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

RZ 21.3.2000, S. 17 (Fotos: Frey) – RZ 11.4.2000, S. 15 (Foto: Frey).

Die neu gegründete Handwerkskammer-Grundstücks-GmbH erwirbt aus der Konkursmasse der ehemaligen Firma Bosch-Scherer ein 21.000 Quadratmeter großes Areal, das unmittelbar an das Wallersheimer Messegelände grenzt und diesem nun zur Vergrößerung zugeschlagen werden soll. Die Vollversammlung der Handwerkskammer Koblenz stimmt dem Kauf zu und würdigt die Planungen als Stärkung des Messestandorts Koblenz.

RZ 21.3.2000, S. 15 (Foto: Frey).

21. März

Professor Dr. Peter Pottinger tritt von seinem Amt als Vizepräsident der Universität Koblenz-Landau und Leiter der Abteilung Koblenz zurück. Grund ist die Weigerung des Senats der Universität, ihn auf die Kandidatenliste für die Wahl des Uni-Präsidenten zu setzen, die am 8. Mai stattfindet. Pottinger war 1990 zum Vizepräsidenten gewählt worden. Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) fordert Wissenschaftsminister Zöllner auf, die Entscheidung des Senats zu revidieren.

RZ 22.3.2000, S. 3, 19 – RZ 24.3.2000, S. 19.

24. März

Karl-Jürgen Wilbert, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Koblenz, ist neuer Vorsitzender des Förderkreises Wirtschaft und Wissenschaft der Hochschulregion Koblenz. Er folgt Hans-Jürgen Gutenberger nach, der sein Amt wegen seines beruflichen Wechsels nach Frankfurt a. M. niedergelegt hat. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann. Landrat Albert Berg-Winters, Dr. Helmut Ross, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz und Schul- und Kulturdezernent Detlef Knopp werden neu in den Vorstand des Förderkreises gewählt.

RZ 25./26.3.2000, S. 14 (Foto ohne Autor).

24. März – 12. April

Zum zehnten Mal finden die Internationalen Musiktage Koblenz (IMK) statt. 19 Konzerte sind geplant. Seit 1991 fanden in den drei Trägerstädten Koblenz, Montabaur und Wittlich 200 Konzerte statt; rund 2000 Studentinnen und Studenten besuchten die Musiktage. Den Höhepunkt bildet am 12. April das Abschlusskonzert „Podium junger Solisten“.

RZ 22./23.1.2000, S. 14 – RZ 16.2.2000, S. 26 (Archivbild: Neuwirth) – RZ 14.4.2000, S. 20 (Foto: Frey).

25./26. März

Rund 4000 Besucherinnen und Besucher zählen die Veranstalter der 1. Koblenzer Reitsportmesse

in der Sporthalle Oberwerth. Die nächste Veranstaltung dieser Art ist für das Jahr 2002 vorgesehen.

RZ 27.3.2000, S. 9 (Fotos: Juraschek).

28. März

Im Rahmen seines Antrittsbesuchs in Rheinland-Pfalz hält sich Bundespräsident Johannes Rau am Vormittag in Koblenz auf. Er wird von Ministerpräsident Beck, Wirtschafts- und Verkehrsminister Bauckhage, Justizminister Mertin und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann begleitet. Zunächst besucht er das Gastronomische Bildungszentrum der Industrie- und Handelskammer und informiert sich über die Wein- und Sommelierschule. Im Ludwig Museum im Deutschherrenhaus diskutiert er anschließend mit 60 Schülerinnen und Schülern Koblenzer Gymnasien sowie dem Jugendrat der Stadt und trägt sich danach in das Goldene Buch der Stadt Koblenz ein. Rau fliegt am frühen Nachmittag weiter nach Ludwigshafen.

RZ 21.3.2000, S. 15 – RZ 25./26.3.2000, S. 11 (Goldenes Buch der Stadt Koblenz; Foto: Frey) – RZ 28.3.2000, S. 3 – RZ 29.3.2000, S. 1 (Foto: Piel), 4 (Foto: Frey), 19 (Fotos: Frey) – RZ 30.3.2000, S. 7 (Foto: Frey).

29. März

Verabschiedung dreier Generäle in der Rheinkaserne: Brigadegeneral Bernd Vohland, Chef des Stabes und Stellvertretender Kommandeur des Heeresunterstützungskommandos, Brigadegeneral Dr. Herbert Pohl, Abteilungsleiter I und General Heereslogistik sowie Dr. Manfred Paul, Abteilungsleiter III und Generalarzt des Heeres, treten in den Ruhestand. Für General Vohland kommt Brigadegeneral Günter Schwarz, Oberst i. G. Wolfgang Mössinger übernimmt den Posten von General Dr. Pohl. Ein Nachfolger für Dr. Paul steht noch nicht fest.

RZ 30.3.2000, S. 23.

30. März

Eine kleine Vernissage veranstaltet das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus. Anlass ist die Übernahme von vier Gemälden des französischen Malers und Bildhauers Louis Cane, die das Museum per Schenkung erhielt. Der 1943 geborene Cane wurde in der Bundesrepublik besonders durch seine Teilnahme an der documenta 6 im Jahr 1977 bekannt.

RZ 30.3.2000, S. 28.

Die Bildhauerin Gisela Schmidt-Reuther schenkt dem Mittelrhein-Museum die Totenmaske des Kunsthistorikers und Bildhauers Ludwig Thormaehlen. Der 1956 Verstorbene gründete nach dem Zweiten Weltkrieg zusammen mit dem Koblenzer Maler Hans Dornbach die Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein (AKM) und war maßgeblich an der Einrichtung des Künstlerhauses Asterstein beteiligt. Die Totenmaske hatte seinerzeit Emy Roeder abgenommen.

RZ 31.3.2000, S. 22 (Foto ohne Autor) – RZ 3.4.2000, S. 15 (Foto: Frey).

31. März

Heute schließt die Caritas ihr Wohnheim für verhaltensauffällige Jungen in der Neustadt 20. Die Einrichtung lasse sich nicht mehr wirtschaftlich führen und sei von den baulichen Gegebenheiten nicht mehr für Wohnheimzwecke geeignet. Das Gebäude will der Verband nun für die ambulante Betreuung Jugendlicher nutzen.

RZ 12./13.2.2000, S. 12.

4. April

Bürgermeister Muscheid eröffnet die neue Außengruppe des städtischen Kindergartens „Pustebblume“ in Neuendorf. Sie hat Platz für 22 Jungen und Mädchen, die nun nach und nach einziehen werden. Sie werden von zwei Erzieherinnen betreut.

RZ 5.4.2000, S. 22 (Foto: Frey).

5. April

Eröffnung der neuen Logopädieschule im Krankenhaus Marienhof. 45 Schülerinnen und Schüler können hier gleichzeitig ausgebildet werden. Die Einrichtung hat besondere Bedeutung für den Krankenhausverbund Marienhof/Brüderkrankenhaus St. Josef, weil die Hals-, Nasen- und Ohrenabteilung (Marienhof) und die Schlaganfallstation (Brüderhaus) besonders auf ausgebildete Logopädinnen und Logopäden angewiesen sind.

RZ 6.4.2000, S. 23 (Foto: Frey).

Prinzessin Marie-Louise von Schaumburg-Lippe tauft in Koblenz das Kreuzfahrtschiff „Swiss Crown“ der Reederei „Transocean Tours“. Durch das Programm führt die Entertainerin Marlene Charell. Die Reederei will das Schiff, das über 75 Kabinen auf drei Decks verfügt und für 150 Passagiere konzipiert ist, künftig für Kreuzfahrten auf der Donau einsetzen.

RZ 1.3.2000, S. 17 – RZ 22.3.2000, S. 22 (Foto ohne Autor) – RZ 24.3.2000, S. 22 – RZ 5.4.2000, S. 21 (Foto: Frey) – RZ 6.4.2000, S. 3 (Foto: Frey), 19 (Fotos: Frey).

Die „Galeria Kaufhof“, so der neue Name des traditionsreichen Koblenzer Warenhauses, öffnet heute neu, nachdem das Gebäude für rund 17 Millionen Mark umgebaut worden ist. Die Verkaufsfläche beläuft sich nun – inklusive des für den Verkauf neu erschlossenen 2. Obergeschosses – auf 9000 Quadratmeter. Zehn neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden eingestellt, so dass die Gesamtzahl der Beschäftigten jetzt 148 beträgt, einschließlich 20 Auszubildender.

RZ 5.4.2000, S. 23 (Foto: Juraschek).

Offizielle Übergabe des neuen Sportlerheims der TuS Immendorf. Der Verein hat das alte Umkleidegebäude in Eigenleistung und mit Unterstützung der Stadt, des Sportbundes und verschiedener Sponsoren aufgestockt. Das Gebäude kann jetzt auch vom Immendorfer Musikverein als Proberaum genutzt werden.

RZ 7.4.2000, S. 24 (Foto: Frey).

6. April

Privatdozent Dr. Klaus Schunk (41) wird neuer Chefarzt der Radiologischen Klinik am Städtischen Klinikum Kemperhof. Der Stadtrat wählt ihn in nichtöffentlicher Sitzung unter 14 Mitbewerbern aus. Schunk, in Koblenz geboren und zuletzt Leitender Oberarzt an der Mainzer Universitätsklinik, folgt Prof. Dr. Habighorst nach, der in den Ruhestand tritt. Die offizielle Amtseinführung findet am 26. April 2001 statt.

RZ 7.4.2000, S. 21 – RZ 27.4.2001, S. 20 (Foto: Frey/Schepers).

7. April

Erster Spatenstich zum Ausbau des Bubenheimer Kreisels und der Bundesstraße 9 zwischen dem Kreisel und der Autobahn-Anschlussstelle Koblenz-Nord durch Verkehrsminister Bauckhage, Staatssekretär Bodewig und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann. Die Baumaßnahmen, die bis Ende des Jahres 2003 abgeschlossen sein sollen, kosten rund 45 Millionen Mark, wovon

die Stadt Koblenz acht Millionen Mark übernehmen wird. Durch den Ausbau soll der Verkehrsfluss auf der Bundesstraße 9 und die Anbindung an das geplante Gewerbegebiet um die künftige Ansiedlung des Möbelhauses IKEA verbessert werden.

RZ 8./9.4.2000, S. 9 (Foto: Frey/Schepers).

200 Schülerinnen und Schüler des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums legen einen fünf Kilometer langen „Solidaritätsweg“ quer durch die Stadt zurück. Verwandte und Bekannte hatten den Schülern für jeden Streckenkilometer einen gewissen Geldbetrag zugesichert, der nun zur Unterstützung und Ausrüstung ländlicher Schulen in Bolivien verwendet wird. Begleitet werden die Schüler vom Bischöflichen Generalvikar Werner Rössel, der auch den Abschlussgottesdienst in der Kastorkirche zelebriert.

RZ 8./9.4.2000, S. 11 (Foto: Frey/Schepers).

Kulturministerin Dr. Rose Götte übergibt dem Ludwig Museum im Deutschherrenhaus in Anwesenheit von Dr. Irene Ludwig das Werk „Linienbild“ des saarländischen Künstlers Leo Erb. Die neue Dauerleihgabe schließt eine Lücke in der ständigen Sammlung des Hauses im Bereich der konkreten Kunst.

RZ 8./9.4.2000, S. 14 (Foto: Frey).

7.-9. April

Das städtische Kultur- und Schulverwaltungsamt und die Koblenz-Touristik veranstalten erstmals die „Ehrenbreitsteiner Kulturtage“. Im Mittelpunkt steht die Deutschland-Premiere des Stücks „Zweierlei Helden“ von Joseph Breitbach im Konradhaus, das bislang nur in Liechtenstein aufgeführt worden war. Weiterhin werden verschiedene literarische und historische Führungen angeboten, so unter anderem eine nächtliche Führung durch die Ausstellungen „Frühe Menschen am Rhein“ und „Rheinschiffahrt“ im Rhein-Museum. Auch die Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein (AKM) beteiligt sich mit verschiedenen Exponaten an den Veranstaltungen.

RZ 10.4.2000, S. 11 (Foto: Juraschek) – RZ 11.4.2000, S. 24.

9. April – 12. Juni

Das Mittelrhein-Museum zeigt in der Ausstellung „Zeichnungen von Meisterhand“ 100 Stücke aus der Kunstsammlung der Universität Göttingen, darunter Blätter aus dem Umkreis von Botticelli und weiterer italienischer Renaissance-Künstler, von altdeutschen Meistern sowie Rembrandt und dessen Kreis.

Mitteilung Frau Karrenbrock, MRM, Januar 2003.

11. April

Prof. Dr. Hermann Saterdag, Präsident der Universität Koblenz-Landau, beauftragt den Physiker Professor Dr. Hermann Druxes mit der kommissarischen Wahrnehmung des Amtes des Universitäts-Vizepräsidenten. Der bisherige Amtsinhaber, Prof. Dr. Peter Pottinger, war nach Auseinandersetzungen um die Wahl des Universitätspräsidenten am 21. März zurückgetreten. Die Neuwahl des Vizepräsidenten findet am 5. Juli statt.

RZ 12.4.2000, S. 22.

13. April

In der Berufsbildenden Schule Gewerbe und Hauswirtschaft/Sozialwesen wird die neue Großküche in Betrieb genommen. Sie umfasst eine Backstube, Umkleideräume sowie einen

großen Spülbereich und bietet Auszubildenden und Auszubildenden in den Fächern Nahrung, Gastronomie und Hotelbetriebswirtschaft ein Arbeitsumfeld nach neuesten technischen Standards.

RZ 14.4.2000, S. 19 (Foto: Frey).

Hans Koschnick, Beauftragter der Bundesregierung für Bosnienflüchtlinge, hält vor dem Forum Wolf Graf Baudissin im Zentrum Innere Führung ein Referat über die aktuelle politische Lage auf dem Balkan.

RZ 14.4.2000, S. 19 (Foto: Frey).

19. April

Fünf Künstlerinnen und Künstler, nämlich David Hardy, Kyril Koval, Yris Geiger-Toussaint, Cris Pink und Jan Schröder stellen über das ganze Stadtgebiet verteilt 18 Exponate im öffentlichen Raum aus. Die Idee zu der Aktion „urban.art 2000“ stammt von dem Koblenzer Oliver Zimmermann, in dessen Galerie „Kunsthalle“ weitere Werke der Künstlergruppe zu sehen sind.

RZ 20./21.4.2000, S. 27 – RZ 3.5.2000, S. 21 (Foto: Frey) – RZ 25.5.2000, S. 24 (Foto: Frey).

20. April

Am Nachmittag kommt bei einem Wohnungsbrand in der Ehrenbreitsteiner Klausenbergstraße eine 82-jährige Frau ums Leben. Sie erliegt einer Rauchvergiftung. Brandursache ist wahrscheinlich ein defektes Fernsehgerät im Erdgeschoss des Hauses.

RZ 22.-24.4.2000, S. 11 (Foto: Schepers).

24. April

Der 19-jährige Dennis Bauer von der Fechtgemeinschaft CTG-Königsbacher Koblenz erringt in Southbend (US-Bundesstaat Indiana) den Junioren-Weltmeistertitel im Säbelfechten. Bauers Ziel ist nun die Qualifikation für die Olympischen Spielen in Sydney.

RZ 25.4.2000, S. 25 (Foto: Wolfgang Heil).

25. April

Eine US-amerikanische Flagge, die kurz nach dem Ersten Weltkrieg an ein Tor der Festung Ehrenbreitstein genagelt worden war, ist wieder in Koblenz. Der neuseeländische Sammler Harold Butler schenkt das Stück dem Landesbetrieb „Burgen, Schlösser, Altertümer“. Dort wird die Flagge im Juni dieses Jahres in der Ausstellung „Festungsschicksale: Heimatfront und Trümmerjahre“ zu sehen sein.

RZ 26.4.2000, S. 15 (Foto: Frey).

26. April

In Koblenz wird die 23. Bundesschulmusikwoche eröffnet, die vom Verband Deutscher Schulmusiker (VDS) veranstaltet wird. Mehr als 800 Teilnehmer und Gäste haben sich angemeldet. Der VDS-Vorsitzende Hans Bäßler weist auf den bundesweiten gravierenden Mangel an Schulmusikern hin, der sich in den nächsten Jahren durch die bevorstehende Pensionierungswelle noch verstärken werde.

RZ 27.4.2000, S. 10 – RZ 28.4.2000, S. 23.

28 April

Richtfest am Gebäude Entenpfuhl/Ecke Braugasse (ehemaliges Sporthaus Stadion). Dort werden derzeit Wohnungen und Geschäftsräume hergerichtet, die bis zum Jahresende bezugsfertig sein sollen. Nach der Geschäftsaufgabe des Sporthauses 1994 war der ursprüngliche Plan, in dem Haus eine dreigeschossige Erlebnisgastronomie anzusiedeln, wegen der Proteste von Anliegern schon recht bald wieder verworfen worden.

RZ 29.4.-1.5.2000, S. 12 (Foto: Frey).

29. April

Wegen eines Bombenfundes im Hang oberhalb der Einmündung der Pfaffendorfer Brücke müssen rund 1000 Einwohnerinnen und Einwohner von Pfaffendorf und Ehrenbreitstein kurzfristig ihre Häuser verlassen. Der Kampfmittelräumdienst kann den Sprengkörper – eine 125-Kilogramm-Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg – in kurzer Zeit entschärfen.

RZ 2.5.2000, S. 11 (Fotos: Frey).

1. Mai

„Jetzt aufbrechen: Für mehr Beschäftigung“ – so lautet das diesjährige Motto der Maikundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Der DGB-Kreis Koblenz verbindet mit der Kundgebung zum dritten Mal ein Familienfest im Biergarten am Deutschen Eck. Bereits am 28. April empfängt Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann im Großen Rathaussaal anlässlich des Maifeiertages Vertreterinnen und Vertreter der Koblenzer Personal- und Betriebsräte.

RZ 28.4.2000, S. 20 – RZ 29.4.-1.5.2000, S. 11 (Foto: Frey) – RZ 2.5.2000, S. 13 (Foto: Frey) – RZ 3.5.2000, S. 19 (Foto: Frey).

2.-20. Mai

Im Löhr-Center ist die Installation „Lieu mécanisé No. 55“ des französischen Installationskünstlers Bernard Lagneau zu sehen. Die ganz aus Pappe gefertigte mechanische Konstruktion ist die erste, die in Rheinland-Pfalz gezeigt wird.

RZ 4.5.2000, S. 10, 22 (Fotos: Frey).

4. Mai

Vor dem Landgericht Koblenz beginnt der Prozess gegen den „Mörder von Remagen“, Dieter Zurwehme. Der Angeklagte verweigert am ersten Verhandlungstag jede Aussage. Schon nach wenigen Minuten vertagt sich das Gericht auf Antrag der Verteidigung, die noch Zeit zur Akteneinsicht benötigt. Zurwehme wird vorgeworfen, nach dem Ausbruch aus dem Gefängnis im Dezember 1998 zwei Ehepaare in Remagen ermordet zu haben.

RZ 28.4.2000, S. 16 – RZ 5.5.2000, S. 1, 3, 19 (Fotos: Piel).

5. Mai

Richtfest am 2. Bauabschnitt für den Neubau der Universität in der ehemaligen Metternicher Pionierkaserne in Gegenwart von Finanzminister Mittler, Staatssekretärin Doris Ahnen und Bürgermeister Muscheid. Hier entstehen zurzeit das Zentralgebäude (Verwaltung, Hörsaal und Mensa), die Bibliothek, die Sporthalle und die Fachbereichsgebäude. Ende August 2001 soll der gesamte Komplex fertig gestellt sein.

RZ 14.4.2000, S. 17 – RZ 6./7.5.2000, S. 13 (Foto: Frey).

Die bundesweit bekannte Kabarettistin Katrin Kuppke eröffnet in der Gülser Neustraße ihren „Green sunny moon – Geschenke- & Überraschungsladen“. Das Sortiment ist bunt gemischt. „Grundsätzlich gibt’s hier nur Dinge, die ich auch selbst gut finde.“
RZ 8.5.2000, S. 12 (Foto: Ada Fürstenau).

6./7. Mai

In Koblenz tagt der Landesverband der Freien Wählergruppen Rheinland-Pfalz. Die Delegiertenversammlung beschließt mehrere Satzungsänderungen, die endgültig den Weg für eine Beteiligung an den Landtagswahlen im Jahr 2001 freimachen. Der Vorsitzende des Landesverbandes, Arnold Nagel, erwartet für seine Vereinigung einen Stimmenanteil von rund 10 Prozent.
RZ 8.5.2000, S. 3.

7. Mai

Zum vierten Mal findet die Veranstaltung „Wein im Schloss“ statt, die mehr als 2000 Besucherinnen und Besucher anlockt. 232 Weiß-, 60 Rot- und drei Roséweine von 55 Winzern aus den Anbaugebieten Mittelrhein, Mosel-Saar-Ruwer, Ahr und Nahe werden zur Verkostung angeboten. In diesem Jahr sind auch sechs Weingüter aus Südtirol und ein Winzer aus Baden zu Gast.
RZ 8.5.2000, S. 7, 11 (Foto: Juraschek).

8. Mai

Die Versammlung der Universität Koblenz-Landau wählt den 60-jährigen Germanistik-Professor Josef Klein zum neuen Präsidenten. Auf Klein entfallen 20 Stimmen, 12 Stimmen kann seine Gegenkandidatin Adelheid Ehmke, Präsidentin der Fachhochschule Trier, auf sich vereinigen. Klein, der an der Universität Koblenz-Landau seit 1992 Sprachwissenschaft lehrt, tritt am 1. November die Nachfolge von Professor Hermann Saterdag an.
RZ 8.5.2000, S. 11 – RZ 9.5.2000, S. 3 (Foto ohne Autor), 15.

Der Caritas-Verband eröffnet heute in der Hohenzollernstraße 125 seinen Kleiderladen für gebrauchte Textilien, Nachfolger der seit mehr als zehn Jahren bestehenden traditionellen Kleiderkammer. Damit wird einerseits Bedürftigen der Erwerb preisgünstiger Waren angeboten, andererseits erhalten Langzeit-Arbeitslose im Rahmen des Projekts „Arbeit statt Sozialhilfe“ die Möglichkeit, wieder im Erwerbsleben Fuß zu fassen.
RZ 8.5.2000, S. 5 – RZ 9.5.2000, S. 19 (Foto: Frey-Pressebild, Schepers).

9. Mai

Wirtschaftsminister Bauckhage und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann übergeben im Koblenzer Rheinhafen die größte Containerbrücke zwischen Bonn und Mainz ihrer Bestimmung. Mit der sieben Millionen Mark teuren Anlage, Herzstück des im Aufbau befindlichen Güterverkehrszentrums Koblenz, können die größten Containerschiffe auf dem Rhein doppelt so schnell be- und entladen wie bisher. Das Umschlagvolumen des Koblenzer Container-Terminals belief sich im vergangenen Jahr auf 237.539 Tonnen.
RZ 10.5.2000, S. 19 (Foto: Frey).

11. Mai

Der neue Rheindüker zwischen der Insel Niederwerth und dem Koblenzer Klärwerk wird in Betrieb genommen. Künftig werden die Abwässer der Verbandsgemeinde Vallendar (16.000

Einwohner) und der Koblenzer Stadtteile Arenberg und Immendorf in der Kläranlage der Stadt Koblenz gereinigt. Die Baukosten für den Düker betragen rund 4,5 Millionen Mark.

RZ 12.5.2000, S. 25 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

12. Mai

Das neue Ärztehaus am Bahnhofplatz wird heute eröffnet. In dem achtgeschossigen Gebäude sind 14 Fachärzte unter einem Dach vereinigt, die die Innere Medizin, die Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Gefäßchirurgie, Plastisch-Kosmetische Chirurgie, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Zahnmedizin sowie Anästhesie und Schmerztherapie abdecken. Neben 20 Ärzten sind rund 100 medizinische Mitarbeiter hier beschäftigt. In dem Ärztehaus werden auch ambulante Operationen durchgeführt.

RZ 12.5.2000, S. 22 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

Eröffnung der neuen Zufahrtsstraße zum Werk der Firma „Corus Aluminium Walzprodukte“ im Industriegebiet Rheinhafen (Kreuzung August-Horch-/Carl-Spaeter-Straße). Die 450 Meter lange Straße hat einschließlich Ampelanlage 2,5 Millionen Mark gekostet. Die Firma Corus entstand kürzlich aus der Fusion von Hoogovens Aluminium und British Steel.

RZ 13./14.5.2000, S. 15 (Foto: Juraschek).

12.-14. Mai

Auf dem Gelände des Stadions Oberwerth findet „Energy Future“, die bundesweit erste Energiespar-Messe, statt. 70 Aussteller informieren über Neuheiten besonders im Baubereich. Veranstalterin ist die Event-Maker GmbH aus Oberhonnefeld.

RZ 10.5.2000, S. 24 (Anzeige) – RZ 12.5.2000, S. 22 – RZ 13./14.5.2000, S. 13.

13. Mai

Mit einem Festakt wird der Gebäudekomplex von Volkshochschule, städtischer Musikschule und Kommunalem Studieninstitut in der Hoewelstraße (ehemalige Boelcke-Kaserne) eröffnet. Nach nur dreijähriger Planungsphase gelingt die Realisierung des ersten „stadteigenen und citynahen Zentrums für Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Kultur“, so Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann, der dem Land Rheinland-Pfalz für die „massive finanzielle Unterstützung“ dankt.

RZ 19.1.2000, S. 22 (Foto: Frey) – RZ 11.5.2000, S. 26 (Foto: Frey) – RZ 15.5.2000, S. 9 (Foto: Frey).

Einweihung des neu gestalteten Dorfplatzes in Immendorf anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Vereins „Schönes Immendorf“.

RZ 15.5.2000, S. 12 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

14. Mai

Fachleute des Internationalen Rates für Denkmalpflege (ICOMOS) und der Internationalen Umweltschutzorganisation (IUCN), die sich derzeit am Mittelrhein aufhalten, empfehlen, auch die Festung Ehrenbreitstein bei der geplanten Aufnahme des Mittelrheintals in die UNESCO-Weltkulturerbe-Liste zu berücksichtigen. Die beiden Organisationen werden vor der endgültigen Entscheidung durch die UNESCO um ihre Stellungnahme gebeten.

RZ 16.5.2000, S. 19.

15. Mai

Gründung des „Vereins der Freunde und Förderer des Schlosses Stolzenfels“ mit Dr. Helmut Ross als Vorsitzendem. Zweck des Vereins ist es, Veranstaltungen zu organisieren, die dem Ambiente des Schlosses und seines Parks angemessen sind. Das Land Rheinland-Pfalz will in den nächsten Jahren rund vier Millionen Mark in das „Kronjuwel der Rheinromantik“ investieren.

RZ 17.5.2000, S. 24 (Foto: Frey).

Metternicher Vereine und Bürger feiern den Abschluss der Wiederherstellung des restaurierten Kapellchens an der Pfaffengasse. Die Metternicher Heimatfreunde hatten die Restaurierung des kleinen Gotteshauses, das aus dem Jahr 1870 stammt, in Angriff genommen. Die Gesamtkosten von 18.000 Mark wurden durch Spenden, Zuschüsse und den Verkauf von Bausteinen bestritten.

RZ 16.5.2000, S. 19 (Foto: Frey).

Die Restaurierung des Ölgemäldes „Maria segnet Lay“ in der Pfarrkirche, 1845 von Jean Lange gemalt, ist abgeschlossen. Die Layer Bürger hatten das Gemälde nach dem verheerenden Mosel-Eisgang des Jahres 1830 anfertigen lassen. Zwei Drittel des Dorfes waren ihm zum Opfer gefallen.

RZ 16.5.2000, S. 19 (Foto: Schepers/Frey-Presselbild).

16. Mai

Bei einem Schiffsunfall in der Nähe von Wallersheim laufen etwa 500 Liter Heizöl in den Rhein. Das niederländische Tankschiff „Pedro Fhit“ fährt gegen 14 Uhr in der Nähe der Einfahrt zum Rheinhafen fest. Nach Aussage von Manfred Kuhn, Bürgermeister von Urmitz, zieht bis nach 20 Uhr ein etwa fünf Meter breiter Ölfilm am Rheinufer vorbei. Dort werden etliche ölverklebte Wasservögel geborgen.

RZ 17.5.2000, S. 19 (Foto: Juraschek) – RZ 18.5.2000, S. 19, 21 (Fotos: Frey).

18. Mai

Der Stadtrat erklärt den Beitritt der Stadt Koblenz zur Rheintal-Charta, die 1997 auf Initiative des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz in Mainz beschlossen wurde. Ziel der Unterzeichner ist es, die Kulturlandschaft des Mittelrheintals zwischen Bingen und Koblenz zu erhalten bzw. wiederherzustellen, um die Aufnahme in die Weltkulturerbe-Liste der UNESCO zu erreichen. Außerdem verabschiedet der Rat die „Stadtkonzeption – Konsens für die Zukunft unserer Stadt“, einen Maßnahmenkatalog mit 275 konkreten Vorschlägen, wie das Oberzentrum Koblenz attraktiver gemacht werden kann.

RZ 19.5.2000, S. 19 (Foto: Frey) – RZ 19.5.2000, S. 21 (Foto: Frey-Presselbild/Schepers).

20. Mai

Ökumenischer Aids-Gottesdienst in St. Florin.

RZ 18.5.2000, S. 22 (Foto: Frey).

21. Mai

Willi Kothny (FG CTG-Königsbacher Koblenz) holt sich in der Sporthalle Oberwerth den Deutschen Meistertitel im Säbelfechten. Auf Grund seines dritten Platzes übernimmt jedoch sein Vereinskamerad Dennis Bauer die Führung in der deutschen Qualifikationsliste für die

Olympischen Spiele in Sydney. Die Koblenzer Säbel-Damenmannschaft mit Sabine Thieltges belegt den fünften Rang.

RZ 22.5.2000, S. 23 (Fotos: Heil), 25 (Fotos ohne Autor).

Carolin Porschen und Julia Schwickardi vom Görres-Gymnasium belegen beim diesjährigen Bundesentscheid von „Jugend forscht“ in der Sparte Geo- und Raumwissenschaften den ersten Platz. Die beiden Schülerinnen haben die zunehmende Uniformität von Haupteinkaufsstraßen untersucht.

RZ 22.5.2000, S. 12 – RZ 25.5.2000, S. 19 (Foto: Frey).

Zum Internationalen Museumstag veranstaltet das Mittelrhein-Museum ein Museumsfest zum Thema „Lebende Bilder“, an dem sich Schulklassen, die städtische Musikschule, die Jugendkunstwerkstatt und eine Seniorengruppe aktiv beteiligen.

Mitteilung von Frau Karrenbrock, MRM, vom Januar 2003.

21./22. Mai

Auf Einladung des Landesverbandes der Friseure Rheinland nehmen rund 270 Frauen und Männer an den Wettbewerben zu „Haare und mehr“ im Kurfürstlichen Schloss teil. Der zweite Tag ist den Lehrlingswettbewerben und den Informationsveranstaltungen für Berufsschulen gewidmet.

RZ 22.5.2000, S. 9.

25. Mai – 9. Juli

Im Ludwig Museum im Deutschherrenhaus sind Papierschnitte, Holzobjekte und Installationen des Chinesen Ren Rong zu sehen. Der 39-jährige Künstler lebt auf Schloss Gelsdorf bei Grafschaft.

RZ 26.5.2000, S. 31 (Foto: Piel) – RZ 20.6.2000, S. 22..

26. Mai

Die KEVAG Telekom GmbH, im August 1998 aus der Fusion von RZ-Online und der Telekommunikationssparte der KEVAG entstanden, bezieht ihr neues Gebäude in der Cusanusstraße 7. Die Firma, die in den Sparten Internet und E-Commerce für private und Firmenkunden tätig ist und die elektronische Ausgabe der Rhein-Zeitung produziert, beschäftigt 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

RZ 27./28.5.2000, S. 32 (Sonderveröffentlichung; Fotos: Juraschek).

Die Deutschland-Tour der Radprofis kommt auf der Etappe von Bonn nach Wiesbaden auch durch Koblenz. Das Hauptfeld passiert die Stadt kurz vor 15 Uhr. Im vergangenen Jahr war Koblenz Etappenziel, doch hat sich die Stadt diesmal wegen der schlechten TV-Präsentation nicht beworben.

*RZ 23.5.2000, S. 15 – RZ 26.5.2000, S. 17 – RZ 27./28.5.2000, S. 11 (Foto: Frey-
Pressebild/Schepers).*

1. Juni

Mit einem Stadtfest wird die Vollendung der Historiensäule auf dem Görresplatz gefeiert. Der zweite, 3,6 Tonnen schwere Teil wird am 23. Mai montiert. Die Historiensäule ist ein Geschenk des Landes Rheinland-Pfalz an die Stadt Koblenz zur 2000-Jahr-Feier 1992 und geht auf einen Wettbewerb im Jahr 1985 zurück, aus dem schließlich der Braunschweiger Künstler Prof. Jürgen

Weber als Sieger hervorging. Die Säule stellt die Koblenzer Stadtgeschichte von der Römerzeit bis zur Gegenwart dar.

RZ 30.3.2000, S. 21 (Foto ohne Autor) – RZ 24.5.2000, S. 17 (Fotos: Frey) – RZ 31.5./1.6.2000, S. 27 (Foto: Frey-Pressbild/Schepers) – RZ 2.6.2000, S. 17 (Foto: Frey-Pressbild/Schepers).

4. Juni

Anlässlich des 125. Geburtstags von Thomas Mann veranstaltet die Stadtbibliothek im Großen Rathaussaal eine Matinee. Den Festvortrag hält Prof. Dr. Hermann Kurzke vom Deutschen Institut der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

RZ 5.6.2000, S. 15.

7. Juni

Festakt zum 50-jährigen Bestehen der Oberfinanzdirektion Koblenz im Kurfürstlichen Schloss. Den Festvortrag hält Prof. Dr. Rolf Peffekoven von der Universität Mainz, der auch Mitglied des Sachverständigenrates der Bundesregierung zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Lage ist.

RZ 6.6.2000, S. 19.

8. Juni

Der „Mörder von Remagen“, Dieter Zurwehme, wird wegen vierfachen Mordes von der 1. Großen Strafkammer des Landgerichts Koblenz zu lebenslanger Haft mit anschließender Sicherheitsverwahrung verurteilt. Das Gericht befindet ihn für schuldig, am 21. März 1999 in Remagen vier Menschen zur Vertuschung einer Straftat und aus Geldgier ermordet zu haben.

RZ 9.6.2000, S. 3 (Fotos: Piel).

Elisabeth Koch und Tatjana Gregoria von der Pfarrgemeinde St. Peter in Neuendorf brechen mit einem Hilfstransport nach Grabovo in Bulgarien auf. Sie übergeben dem dortigen Kinderheim 10.000 Mark Spenden und verteilen Kleidungsstücke und Spielsachen, die von der Pfarrgemeinde gesammelt wurden.

RZ 9.6.2000, S. 20 (Foto ohne Autor).

8.-12. Juni

Internationales Pfingstseminar (IPS) mit Schwerpunkt Gitarre, organisiert von der städtischen Musikschule. Zur Eröffnung präsentieren Hubert Käppel und Konrad Krauss im Großen Rathaussaal Musiktheater mit Gitarrenspiel, Texten und Gesang. Beim Abschlusswettbewerb um den IPS in der Deinhard-Kongresshalle teilen sich Korina Vougiouka (Gitarre) und Marie-Christine Zupancic (Flöte) den ersten Preis.

RZ 31.5./1.6.2000, S. 29 – RZ 10.-12.6.2000, S. 13 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild) – RZ 14.6.2000, S. 23 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

9. Juni

„Sprayer-Contest“ des Koblenzer Jugendrats für die Gestaltung der Fußgängerunterführung unter der Balduinbrücke.

RZ 22.5.2000, S. 12 – RZ 26.5.2000, S. 17.

Bürgermeister Muscheid und Baudezernent Schwerin übergeben den neu gestalteten Kinderspielplatz im Bienhortal seiner Bestimmung. Die Instandsetzung geht auf Pfaffendorfer

Kinder zurück, die sich nach einer Stadtteilerkundung für die Herrichtung des Spielplatzes eingesetzt hatten.

RZ 10.-12.6.2000, S. 12 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

10. Juni

Eröffnung der Ausstellung „Festungsschicksale – Heimatfront und Trümmerjahre“ im Ravelin der Festung Ehrenbreitstein. Veranstaltet wird die Schau, die bis zum 19. November zu sehen sein wird, vom Landesbetrieb Burgen, Schlösser, Altertümer.

RZ 18.5.2000, S. 18 – 9.6.2000, S. 17 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

11. Juni

In Petah Tikva besiegeln Vertreter der israelischen Stadt und eine Koblenzer Delegation unter Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann die Partnerschaft zwischen beiden Städten. Es ist die hundertste Städtepartnerschaft zwischen beiden Ländern, nachdem 1975 Dimona und Andernach den Anfang gemacht hatten. Petah Tikva, die siebte Koblenzer Partnerstadt, zählt rund 180.000 Einwohner und liegt 15 Kilometer östlich von Tel Aviv. 1878 gegründet, war die Stadt für die Einwanderer nach Palästina das „Tor der Hoffnung“, so die deutsche Übersetzung des Namens. Seit 14 Jahren bemühte sich der Freundeskreis Koblenz-Petah Tikva unter der heutigen Führung von Doris Leber um die Partnerschaft. Eine ihrer tragenden Säulen ist die Schulpartnerschaft zwischen dem Bischöflichen Cusanus-Gymnasium und der Ben-Gurion-Highschool in Petah Tikva.

RZ 10.-12.6.2000, S. 9 – RZ 13.6.2000, S. 3, 11 (Foto: dpa).

15. Juni

Der Verwaltungsrat der Sparkasse Koblenz beschließt, das zurzeit leer stehende Provinzial-Hochhaus am Wöllershof zu kaufen, um dem Mangel an Büroraum abzuwehren. Damit sind auch Planungen vom Tisch, die auf einen Tausch des städtischen Backstein-Hochhauses am Bahnhof gegen das Provinzialgebäude hinausliefen. Hinfällig werden dadurch außerdem Überlegungen der Sparkasse, das Gebäude der Kreisverwaltung in der Bahnhofstraße zu erwerben.

RZ 16.6.2000, S. 21 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

Auf Initiative der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz, der Bundeswehr und weiterer zwölf Institutionen und Unternehmen aus dem Raum Koblenz wird die „IT-Akademie Koblenz“ gegründet. Die dort angebotenen Schulungsmaßnahmen sollen dem Mangel an EDV-Fachkräften in der Region abhelfen. Die Akademie hält 500 Schulungsplätze vor und bietet 300 verschiedene Bildungsgänge an. Sie soll in der ersten Julihälfte ihre Tätigkeit aufnehmen.

RZ 16.6.2000, S. 1, 7 (Foto: Juraschek).

16. Juni

Das neue Bauzentrum der Handwerkskammer in der August-Horch-Straße wird nach 14-monatiger Bauzeit eingeweiht. Die Erweiterung der Weiterbildungsstätte kostete rund acht Millionen Mark. Landesweit einmalig ist das Schulungszentrum für Kunststoffverarbeitung, wo auch die neue Technologie des Kunststoffschweißens gelehrt wird.

RZ 17./18.6.2000, S. 14 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

18. Juni

Im Rahmen des Altstadtfestes verleiht die Bürgergruppe Altstadt im Bürger- und Verkehrsverein den Altstadtpreis 2000 an Bernhard Wolfgang Richard. Der diesjährige „Moddersprochpreis“

geht an Rolf und Michael Fischer von der Karnevalsgesellschaft „Funken Rot-Weiß Metternich“.
– Zum 25. Altstadtfest gratulieren in diesem Jahr Delegationen aus allen Stadtteilen, die auf dem Münzplatz zusammentreffen. Das „Fest der Stadtteile“, 1992 anlässlich der 2000-Jahr-Feier erstmals veranstaltet, findet zum dritten Mal statt.

RZ 19.6.2000, S. 11, 14 (Fotos: Juraschek).

Der Südwestrundfunk veranstaltet im Stadttheater eine Diskussionsrunde mit den Intendanten Georges Delnon (Mainz), Wolfgang Quetes (Kaiserslautern) und Annegret Ritzel (Koblenz) über die Situation der rheinland-pfälzischen Theaterlandschaft. Im Mittelpunkt der Debatte steht die so genannte gedeckelte Budgetierung (Plafonierung) der Theater-Etats, die den Bühnen zwar eine mehrjährige Planungssicherheit hinsichtlich der Einnahmen ermöglicht, ihnen aber auch eventuelle Verluste aufbürdet.

RZ 20.6.2000, S. 27.

18. Juni – 27. August

Das Mittelrhein-Museum zeigt die Ausstellung „Kinder des 20. Jahrhunderts“, die sich mit der Auseinandersetzung der Kunst mit Kindheit und Jugend beschäftigt. Für heftige Kontroversen sorgt ein Beschluss des Stadtvorstandes, die Skulptur „Piggy Back“ von Jake und Dinos Chapman nicht zu zeigen, weil sie, so Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann in seiner Eröffnungsrede, die Würde des Kindes tangiere. Dagegen hält Museumsleiter Dr. Weschenfelder die Ansicht, man könne das schutzlose, vereinsamte und deformierte Kind dadurch aus der Welt schaffen, dass man ein Kunstwerk ignoriere, für irrig. Das Kinderbild eines Künstlers sei Seismograph für den emotionalen Zustand einer Gesellschaft. Die von Weschenfelder eingeschaltete Staatsanwaltschaft hält die Pornographie-Vorwürfe für unbegründet und sieht keine Gesetzesverstöße.

RZ 6.6.2000, S. 17 (Foto: Katalog) – RZ 19.6.2000, S. 18 (Foto: Juraschek), 35 - RZ 23.6.2000, S. 19.

19. Juni

Kerstin Pech ist neue Chefin des Disco- und Kinocenters „Extra“. Zuvor hatte der Verpächter Artur Eierstock dem bisherigen Inhaber Dieter Tobollik wegen Zahlungsschwierigkeiten gekündigt und eine Räumungsklage angedroht. Pech, bislang Leiterin der Kino-Abteilung, war von Tobollik vor zwei Wochen wegen Störung des Betriebsfriedens fristlos gekündigt worden.

RZ 20.6.2000, S. 17.

20. Juni

Heute beginnt vor dem Schwurgericht der Prozess gegen den 48-jährigen Michael F., dem die Staatsanwaltschaft vorwirft, durch Brandstiftung am 23. November letzten Jahres im Haus Burgstraße 14 vier Menschen getötet zu haben. Wegen Brandstiftung mit Todesfolge verurteilt das Gericht den Angeklagten am 4. Juli zu lebenslänglicher Haft.

RZ 21./22.6.2000, S. 25 (Foto: Schepers/Frey-Pressebild) – RZ 5.7.2000, S. 3, 19.

22. Juni

Grundsteinlegung in der Austinstraße auf der Karthause für das neue Montessori-Kinderhaus des Caritasverbandes und des Montessori-Arbeitskreises. Die Einrichtung soll zwei Gruppen mit jeweils 16 Kindern Platz bieten. Das seit 1988 in der Schützenstraße bestehende Provisorium soll

nach der Fertigstellung des Kinderhauses aufgelöst werden. Am 9. August wird Richtfest gefeiert.

RZ 23.6.2000, S. 24 (Foto: Schepers) – RZ 10.8.2000, S. 20 (Foto: Frey).

23. Juni

Eine Professorengruppe der University of Central Florida informiert sich in der Integrierten Gesamtschule Pollenfeld über das deutsche Schulsystem. Ein besonderer Interessenschwerpunkt der Gäste ist die Frage der Verbesserung der Lehrerbildung durch mehr Praxisbezug, wie sie in den USA gehandhabt wird.

RZ 24./25.6.2000, S. 13 (Foto ohne Autor).

Bundespräsident Rau übernimmt die Ehrenpatenschaft für Fabian, das siebte Kind der Familie Neuer aus Ehrenbreitstein. Die Glückwünsche überbringen Bürgermeister Muscheid und Mitarbeiter des städtischen Jugendamtes.

RZ 26.6.2000, S. 12 (Foto: Schepers).

25. Juni

Erstmals seit Bestehen des Heeresführungskommandos besucht eine ranghohe chinesische Militärdelegation die Falckensteinkaserne. Unter ihnen ist der Abteilungsleiter des Fernmeldewesens im Generalstab der Volksbefreiungsarmee, Generalmajor Xu Xioyan.

RZ 26.6.2000, S. 11 (Foto ohne Autor).

27. Juni

Der Förderverein für die Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenabhängige übernimmt die erste Grabpatenschaft. In Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen wird auf dem Hauptfriedhof neben der Friedhofskapelle eine Grabstätte für Urnenbeisetzungen Suchtkranker reserviert, die der Förderverein künftig pflegen wird.

RZ 28.6.2000, S. 20 (Foto ohne Autor).

29. Juni

Der Deutsche Fußball-Bund zeichnet den FC Rheingold Rübenach im Rahmen des Wettbewerbs „Jugendfußball 2000“ für hervorragende Jugendarbeit mit dem ersten Preis aus. Der FC Rheingold gehört damit zu den drei besten deutschen Vereinen. Im „Jugendförderpreis 1999/2000“ erringen die Rübenacher einen zweiten Platz.

RZ 30.6.2000, S. 21 (Foto ohne Autor).

1. Juli

Die Cusanus-Buchhandlung in der Schloßstraße wird geschlossen. Inhaber Wolfgang Thaler begründet den Schritt mit der übermäßig großen Buchhandelsfläche in Koblenz sowie der schlechten Auflage in der Schloßstraße.

RZ 28.6.2000, S. 17 (Foto: Frey).

2.-4. Juli

Eine kirgisische Delegation kirgisischer Migrationsexperten besucht die Koblenzer Bundesgrenzschutzdirektion. Der Besuch, organisiert durch die Internationale Organisation für

Migration (IOM), soll den ausländischen Gästen Anregungen für den Aufbau einer kirgisischen Grenzschutzpolizei vermitteln.

RZ 5.7.2000, S. 20.

3. Juli

Wegen eines Bombenfundes auf dem Gelände der Feste Franz in Lützel müssen 3500 Menschen evakuiert werden. Auch die viel befahrene Bonner Straße im Zuge der B-9-Stadtdurchfahrt wird zeitweise für den Verkehr gesperrt. Die amerikanische Zehn-Zentner-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg war bei Bauarbeiten am Altenheim Bodelschwingstraße entdeckt worden. Die Entschärfung nimmt das Sprengkommando kurz nach 11 Uhr vor.

RZ 29.6.2000, S. 3, 19 – RZ 30.6.2000, S. 19 – RZ 1./2.7.2000, S. 9 – RZ 3.7.2000, S. 3 (Foto: Frey), 9 (Fotos: Frey).

4. Juli

In Anwesenheit einer Koblenzer Delegation unter Leitung von Kulturdezernent Knopp weiht der Oberbürgermeister der englischen Partnerstadt Norwich die neue „Koblenz Avenue“, eine neu angelegte, bedeutende Verkehrsader, ein. Die Straßenbenennung ist Teil der Feierlichkeiten anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Freundschaftskreise in Norwich und Koblenz.

RZ 6.7.2000, S. 20 (Foto ohne Autor).

5. Juli

Konzert von Elton John vor dem Kurfürstlichen Schloss vor rund 12.000 Zuhörerinnen und Zuhörern. Rund 300 Helfer waren mit den Vorbereitungen für den Auftritt des britischen Stars beschäftigt.

RZ 5.7.2000, S. 17 (Foto: Frey) – RZ 6.7.2000, S. 1 (Foto: Frey), 3 (Foto: Frey), 17 (Foto: Frey), 19 (Fotos: Schepers) – RZ 7.6.2000, S. 14 (Fotos: Frey, Piel), 15 (Fotos: Frey).

Die Versammlung der Universität Koblenz-Landau wählt den Koblenzer Physiker Prof. Dr. Herbert Druxes zum neuen Vizepräsidenten. Druxes hatte dieses Amt seit dem Rücktritt von Prof. Dr. Peter Pottinger im März dieses Jahres kommissarisch inne.

RZ 6.7.2000, S. 17

6. Juli

In die Geschäftsräumen von „Rhein-Radio“ in der Viktoriastraße zieht die Firma Expert-Klein ein. Der Filialist betreibt in Hessen und Nordrhein-Westfalen fünf Elektronik-Fachmärkte. Die Koblenzer Dependence, die 30 Angestellte beschäftigt, ist die erste in Rheinland-Pfalz. Nach dem Umbau der Räume findet die Geschäftseröffnung am 25. Oktober statt.

RZ 7.6.2000, S. 17 – RZ 25.10.2000, S. 20.

7. Juli

300 Angestellte aus 25 Betrieben des Einzel- und Versandhandels aus dem nördlichen Rheinland-Pfalz demonstrieren auf dem Zentralplatz gegen den Widerruf des Tarifabschlusses vom 16. Juni durch den Hauptverband des deutschen Einzelhandels. Ziel der Streikenden ist es, bei den Neuverhandlungen am 11. Juli den ausgehandelten Tarifabschluss wieder in Kraft zu setzen.

RZ 8./9.7.2000, S. 7 (Foto: Juraschek), 11 (Foto: Juraschek).

7.-9. Juli

Aus Anlass seines 90-jährigen Bestehens veranstaltet der Deutsche Gehörlosen-Sportverband (DGS) im Stadion Oberwerth ein dreitägiges Sportfest. Höhepunkt ist das Fußball-Länderspiel der Mannschaften Frankreichs und Deutschlands am Sonntag. Die Schirmherrschaft hat Innen- und Sportminister Zuber übernommen.

RZ 8./9.7.2000, S. 27 (Fotos: Frey) – RZ 10.7.2000, S. 14.

9. Juli

Beim Konzert „Classics out of Africa“ des belgischen Star-Tenors Helmut Lotti wirkt auch der Rügenacher Kinderchor „Quodlibeti’s“ mit.

RZ 10.5.2000, S. 26 – RZ 19.6.2000, S. 8. – RZ 11.7.2000, S. 16 (Foto: Frey).

12. Juli

Nach einer fünfwöchigen „Zwangspause“ speit der Schängelbrunnen vor dem Rathaus wieder Wasser. Rostansammlungen in der Wasserleitung hatten ausgedehnte Reparaturen notwendig gemacht.

RZ 13.7.2000, S. 17 (Foto: Frey).

17. Juli

Der holländische Extremsportler Hans Weeber schwimmt die 900 Rheinkilometer von Basel nach Rotterdam in 13 Tagen. Unterwegs macht er Station am Deutschen Eck. Mit seiner Aktion will Weeber auf die Wichtigkeit der Lebensader Rhein aufmerksam machen. Er wird dabei von der Internationalen Kommission zum Schutz des Rheins unterstützt, die ihren Sitz in Koblenz hat.

RZ 18.7.2000, S. 3 (Foto: Frey).

19. Juli

Der Joseph-Breitbach-Preis, höchstdotierter deutscher Literaturpreis, geht in diesem Jahr an die Autorinnen und Autoren Ilse Aichinger (Wien), W. G. Sebald (Norwich) und Markus Werner (Opfershofen). Dies teilt die Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz mit. Die Preisverleihung findet am 24. September in Mainz statt.

RZ 20.7.2000, S. 10 – RZ 25.9.2000, S. 39.

Im Haus Stralsunder Straße 13 auf der Karthause verletzt ein 64-Jähriger im Streit seine Lebensgefährtin durch einen Bauchschuss lebensgefährlich. Der Täter tötet sich anschließend mit der Waffe selbst. Die Polizei spricht von einem Beziehungsdrama.

RZ 21.7.2000, S. 15 (Foto: Frey).

Die „Schängel-Express OHG – N. Haas & H. Stein“, Betreiberin des Touristen-Bähnchens „Schängel-Express“, muss Konkurs anmelden. Neben Verlusten aus dem Vorjahr und hohen Reparaturkosten war für die Firma das schlechte Wetter in der laufenden Saison nicht zu verkraften.

RZ 25.7.2000, S. 13 (Foto ohne Autor).

21.-23. Juli

Zum neunten Mal findet an diesem Wochenende das Gauklerfest statt. Den ersten Preis erringt

der Slapstick-Zauberer „Scott the Magician“ aus den USA, Zweiter wird Marco Carolei. Auf Platz drei landet die Freiburger Artistengruppe „Mixtura Unica“.

RZ 13.7.2000, S. 17 (Foto ohne Autor) – RZ 20.7.2000, S. 24 (Fotos ohne Autor). – RZ 24.7.2000, S. 15, 17 (Fotos: Frey) – RZ 25.7.2000, S. 16 (Fotos: Frey).

25. Juli

Die Mitgliederversammlung der Freien Bürgergruppe nominiert ihren Vorsitzenden, „Altstadt-Original“ Manfred Gniffke, einstimmig zum Kandidaten für die Landtagswahl am 25. März 2001 für den Wahlkreis Koblenz-Stadt/linksrheinisch. Zu seinem Stellvertreter wird Architekt Rolf Jahner gewählt. Jahner schließt nicht aus, dass sich Gniffke bei den nächsten Kommunalwahlen auch um einen Sitz im Stadtrat bewirbt.

RZ 26.7.2000, S. 17 (Foto ohne Autor).

Die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen zeichnet das Ambulante Pflegezentrum Stiftmobil mit der Zertifizierungsurkunde der International Organization for Standardization aus. Damit unterwirft sich die Einrichtung des Gesundheitszentrums Evangelisches Stift St. Martin freiwillig einer ständigen Qualitätskontrolle. Das „Stiftmobil“ bietet seit fünf Jahren ambulante Pflegedienste an.

RZ 26.7.2000, S. 20 (Foto: Schepers).

28. Juli

Premiere der Verdi-Oper „Nabucco“ auf dem Ehrenbreitstein im Rahmen der Koblenzer Festungsspiele. Knapp 1000 Besucherinnen und Besucher erleben bei stabilem Wetter eine historisierende Inszenierung des Regisseurs Hans Hollmann.

RZ 31.7.2000, S. 13 (Foto: Frey), 18 (Foto: Juraschek) – RZ 28.7.2000, S. 19 (Fotos: Frey).

Ein bislang unbekannter Mann übergießt sich an der Einmündung der Mainzer Straße in die Bundesstraße 9 mit Benzin und zündet sich an. Die Polizei rätselt noch über die Identität des Toten und über die Motive seines Selbstmordes.

RZ 29./30.7.2000, S. 3.

31. Juli

Heute wird die Albert-Schweitzer-Hauptschule auf dem Asterstein nach 30 Jahren aufgelöst. Das Gebäude übernimmt die Duale Oberschule Koblenz, eine integrative Schulform, die wahlweise zur Berufsreife, zur Mittleren Reife, zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder zur Fachhochschulreife führt.

RZ 1.8.2000, S. 17 (Foto: Schepers/Frey-Pressebild).

1. August

Thomas Knaak, Referent des Oberbürgermeisters, ist seit heute in Personalunion auch Pressesprecher der Stadt Koblenz. Sein Vorgänger, Wolfgang Lucke, ist zur Rhein-Zeitung gewechselt.

RZ 5./6.8.2000, S. 9 (Foto ohne Autor).

3. August

Heute wird die stationäre Geschwindigkeits-Messanlage auf der Europabrücke in Betrieb genommen. Zwei Kameras kontrollieren rund um die Uhr den stadteinwärts rollenden Verkehr. Zusätzlich sollen am Langemarckplatz mobile Kontrollen stattfinden. Die B-9-Stadtdurchfahrt

zählt im Bereich der Europabrücke mit 80.000 Fahrzeugen pro Tag zu den meistbefahrenen Straßenabschnitten in Rheinland-Pfalz.

RZ 3.8.2000, S. 17 (Foto: Frey).

4. August

Die sechste Kammer des Verwaltungsgerichts Koblenz stellt fest, dass der Leiter des städtischen Jugendamts „amtsangemessen“ beschäftigt ist und weist die entsprechende Klage des Sozialoberamtsrats ab. Dieser sieht sich durch eine Verfügung des damaligen Jugenddezernenten in seinen Kompetenzen beschnitten, was das Verwaltungsgericht verneint. Außerdem sei das Recht des Klägers, gegen die Verfügung vorzugehen, wegen des langen Zeitraums zwischen 1993 und heute verwirkt.

RZ 5./6.8.2000, S. 11.

6. August

Zum ersten Mal findet ein Koblenzer „Café Philosophique“ im Ehrenbreitsteiner Konradhaus statt. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutieren über den philosophischen Glücksbegriff. Für die Auftaktveranstaltung konnte Emilio González Roncero, Leiter des Düsseldorfer Cafés, gewonnen werden.

RZ 8.8.2000, S. 20 (Foto: Frey).

Das Ehepaar Vittorio Orio und Monica Hegglin passiert auf seiner Rheinfahrt mit einer venezianischen Gondel Koblenz. Mit ihrer Aktion wollen die beiden auf das Schicksal eines venezianischen Kindes aufmerksam machen, das einer einem seltenen Muskelschwund im Wirbelsäulenbereich leidet.

RZ 7.8.2000, S. 27 (Foto: Frey).

7. August

In Mainz wird die „Rheinland-Pfalz-Tourismus GmbH“ (RPT) gegründet. Das Unternehmen soll überregionale Marketing- und Vertriebskonzepte für den rheinland-pfälzischen Tourismus entwickeln. Darüber hinaus übernimmt es alle Marketingaufgaben des Fremdenverkehrs- und Heilbäderverbands Rheinland-Pfalz, dem die verbandpolitischen Obliegenheiten verbleiben. Gesellschafter sind das Land und der Fremdenverkehrs- und Heilbäderverband. Die GmbH nimmt ihren Sitz in Koblenz. Geschäftsführer wird Adolf Meinung, der in Personalunion auch Geschäftsführer des Fremdenverkehrs- und Heilbäderverbandes ist.

RZ 5./6.8.2000, S. 3 – RZ 11.8.2000, S. 20 – RZ 6.9.2000, S. 3, 17 (Foto: Frey).

8. August

Die Jury, die über die künstlerische Gestaltung des Mahnmals für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz befindet, entscheidet sich für den Entwurf des Traben-Trarbacher Künstlers Jürgen Waxweiler: zwei aufgeschnittene rote Steinblöcke aus Eifelsandstein mit einer Widmung „Den Verfolgten 1933-1945“ und den ersten Artikeln des Grundgesetzes. Die Blöcke werden eingerahmt von einem sich öffnenden Käfig aus Eisengittern. Die Kosten für das Mahnmal werden auf 80.000 Mark veranschlagt. Es soll nächstes Jahr auf dem Reichenspergerplatz errichtet werden. Das Modell des ersten Preisträgers wird bis zum 27. Oktober in der Hauptstelle der Sparkasse Koblenz der Öffentlichkeit gezeigt.

RZ 10.8.1999, S. 17 (Fotos: Frey) – RZ 14./15.10.2000, S. 11 (Foto: Frey).

9. August

Einweihung der neuen Urologie und der interdisziplinären Ambulanz im Städtischen Klinikum Kemperhof. Die Urologie, deren Nutzfläche sich von 266 auf 500 Quadratmeter vergrößert, umfasst derzeit 81 Betten. Die Kosten von 37,7 Millionen Mark hat das Land komplett übernommen. Die 500.000 Mark zur Einrichtung der neuen Ambulanz trägt die Stadt Koblenz selbst.

RZ 10.8.2000, S. 19 (Foto: Frey).

Das Floß „Robina Wald“ der Umweltschutz-Organisation „Robin Wood“ macht auf seiner Tour auf Main und Rhein in Koblenz fest. Mit ihrer Aktion wollen die Umwelt-Aktivisten auf die zunehmende Schädigung des Waldes durch den Schwerlastverkehr auf der Straße aufmerksam machen.

RZ 10.8.2000, S. 19 (Foto: Frey).

10. August

Johannes Gerster, Repräsentant der Konrad-Adenauer-Stiftung in Israel, spricht im Bundesarchiv über Friedensmöglichkeiten im Nahen Osten. Er wird vom Präsidenten des Bundesarchivs, Professor Hartmut Weber, der Vorsitzenden des Freundschaftskreises Koblenz-Petah Tikva, Doris Leber, und Kulturdezernent Knopp begrüßt.

RZ 11.8.2000, S. 22 (Foto: Frey).

11. August

Die Manfred-Langen-Immobilienfonds-GmbH aus Mönchengladbach zieht sich aus dem Projekt zur Neugestaltung des Zentralplatzes zurück. CDU-Fraktionsvorsitzender Hörter teilt mit, dass die Kölner Strabag Projektentwicklung ihr Interesse bekundet habe, Eigentümerin des Hertie-Hauses und der Tiefgarage unter der Platzfläche zu werden. Die Firma will das Areal zwischen Görden-, Luisen-, Casino- und Clemensstraße „aus einem Guss“ gestalten. Hier soll eine Mischung aus Handel, Kultur, Wohnen, Dienstleistung und Gastronomie angesiedelt werden. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann kritisiert das Verhalten Hörters als „Verstoß gegen die demokratischen Spielregeln“, da das Verhalten des CDU-Fraktionsvorsitzenden den Beschlüssen städtischer Gremien zuwiderlaufe. Außerdem müsse noch geprüft werden, ob die Strabag-Konzeption überhaupt den Vorgaben des Bebauungsplans entspreche.

RZ 12./13.8.2000, S. 9 (Foto ohne Autor) – RZ 17.8.2000, S. 21 – RZ 23.8.2000, S. 19 (Foto: Juraschek).

Der Kreis Mayen-Koblenz, die Rheinhäfen Andernach und Bendorf, die Deutsche Verkehrsbank sowie mehrere Unternehmen treten aus der Güterverkehrszentrum-Entwicklungsgesellschaft (GVZ-E) aus. Sie werfen der Stadt Koblenz vor, die wirtschaftliche Bedeutung des Güterverkehrszentrums Koblenz falsch einzuschätzen und es nur unzureichend zu vermarkten. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann dagegen sieht die Aufgaben der Gesellschaft als erledigt an, so dass sie ihr operatives Geschäft einstellen könne. Den Vorwurf der ausgetretenen Unternehmer, die Stadtverwaltung habe sich nicht kooperativ gezeigt, weist der Oberbürgermeister zurück.

RZ 12./13.8.2000 – RZ 16.8.2000, S. 19 – RZ 17.8.2000, S. 19 (Foto: Frey).

12. August

Jürgen Zäck vom SC Poseidon Koblenz gewinnt das 8. Triathlon-Festival seines Vereins, das gleichzeitig als rheinland-pfälzische Landesmeisterschaft über die olympische Triathlon-Distanz

(1,5 Kilometer Schwimmen, 36 Kilometer Rad fahren und 10 Kilometer Laufen) gewertet wird. Bei den Frauen siegt Wenke Kujala aus Mülheim-Kärlich.
RZ 14.8.2000, S. 24 (Fotos: Wolfgang Heil).

13. August

Über 400.000 Menschen verfolgen in Koblenz die Großveranstaltung „Rhein in Flammen“. Bei herrlichem Wetter versammeln sich allein am Deutschen Eck rund 7.000 Zuschauerinnen und Zuschauer.

RZ 14.8.2000, S. 9 (Fotos: Juraschek), 16 (Fotos: Juraschek).

14. August

Der Umzug der Kreisgeschäftsstelle und der Geschäftsstelle des Rettungsdienstes Rhein-Mosel-Eifel GmbH des Deutschen Roten Kreuzes von Koblenz nach Mayen ist abgeschlossen. Zuvor war das verbandseigene Gebäude in Mayen saniert worden. Die Räumlichkeiten in Koblenz waren – vor allem wegen des Aufgabenzuwachses für das DRK im sozialen Bereich – zu eng geworden.

RZ 5./6.8.2000, S. 15.

16. August

Im Bundeswehrzentral Krankenhaus wird das neue Wirtschaftsgebäude nach zehnjähriger Bauzeit in Betrieb genommen. Herzstück ist ein automatisiertes System zum Transport von Medikamenten und Verpflegung von Patienten und Mitarbeitern. Das Gebäude kostete insgesamt rund 60 Millionen Mark. In der Krankenhausküche sind sieben Köche und 47 Hilfskräfte beschäftigt.

RZ 17.8.2000, S. 23 (Foto ohne Autor).

Eröffnung des neuen Ehrenbreitsteiner Seniorentreffs im Haus Wambachstraße 188. Die Einrichtung kann montags bis freitags kostenlos besucht werden. Die Räumlichkeiten umfassen rund 200 Quadratmeter. Träger ist der „Verein Seniorentreff e. V.“, der seinen Sitz im gleichen Haus hat.

RZ 17.8.2000, S. 22 (Foto: Frey).

17. August

Der Verein Rheinisches Fastnachtmuseum unter seinem Vorsitzenden Detlef König präsentiert der Öffentlichkeit erstmals die für das Museum im Kehlturn des Forts Konstantin hergerichteten Räume. Seit zweieinhalb Jahren wird der Kehlturn mit Hilfe von ABM-Kräften umgebaut. Der Förderverein hat momentan 150 Mitglieder.

RZ 19./20.8.2000, S. 12 (Foto: Juraschek).

Luiz Claudio da Silva, Koordinator der brasilianischen Kulturaktivitäten auf der Weltausstellung Expo 2000, storniert das Konzert der Rheinischen Philharmonie in Hannover. Er begründet seinen Schritt mit der Absage einer Tournee des Koblenzer Staatsorchesters durch Brasilien, die am 13. August hätte beginnen sollen. Intendant Rainer Neumann dagegen betont, er habe die Konzertreise „aus Verantwortung für das Orchester“ absagen müssen.

RZ 18.8.2000, S. 15.

18. August

Die Firma „gauls – Die Fotografen“ besteht seit 50 Jahren. Zugleich feiert Senior-Chef Herbert Gauls seinen 70. Geburtstag. Spezialität des Familienunternehmens sind die Werbe- und Industriefotografie, die heute von der digitalen Technik dominiert wird.

RZ 18.8.2000, S. 17 (Foto ohne Autor).

18./19. August

In der Nacht toben schwere Gewitter mit Hagelschauern über dem Stadtgebiet. Am Wochenende bleibt der Hauptfriedhof wegen Aufräumarbeiten geschlossen. Eine Windhose hat auf 150 Metern Länge zahlreiche Bäume entwurzelt und Gräber beschädigt. Weggespülte Kanaldeckel behindern den Verkehr. An sieben Autos entsteht Sachschaden.

RZ 21.8.2000, S. 9 (Foto: Frey) – RZ 22.8.2000, S. 13 (Foto: Frey).

20. August

75 Jahre Weindorf mit Verleihung des Koblenzer „Moddersproch“-Preises.

RZ 14.8.2000, S. 13.

Der 62-jährige Chemiedirektor Kurt Breitbach ist neuer Leiter des Instituts für Lebensmittelchemie in der Neversstraße 4-6. Das Institut ist seit 1. Januar 2000 zusammen mit dem Landesveterinäramt, den Medizinaluntersuchungsämtern und den anderen Chemischen Untersuchungsämtern Teil des Landesuntersuchungsamts.

RZ 21.8.2000, S. 9 (Foto ohne Autor).

21. August

Der Trierer Bischof Hermann Josef Spital nimmt an einer Pastoralkonferenz des Dekanats Koblenz I teil. Anschließend besucht er das Obdachlosen-Restaurant „Mampf“ in der Hohenzollernstraße. Der Fortbestand der Einrichtung, die seit 1994 von der Organisation „ProJu“ getragen wird, ist nach dem Auslaufen der staatlichen Förderung 1999 gefährdet. Der Stadtrat hatte einen Zuschuss von 30.000 Mark für „Mampf“ abgelehnt.

RZ 22.8.2000, S. 13 (Foto: Frey).

22. August

Innenminister Zuber verleiht dem 17-jährigen Christian Klein aus Kaiserslautern im Kurfürstlichen Schloss den ersten „Preis für Zivilcourage“. Klein hatte während eines nächtlichen Angriffs auf einen 36-Jährigen zwei Skinheads in die Flucht geschlagen. Die Preisverleihung steht in Zusammenhang mit der Präventions-Kampagne „Wer nichts tut, macht mit“, die die rheinland-pfälzische Polizei im Frühjahr dieses Jahres gestartet hatte. Zweiter Preisträger ist der 57-jährige Koblenzer Hans Kapp, der im März dieses Jahres einen Räuber, der einen Supermarkt überfallen hatte, bis in dessen Wohnung verfolgte. – Bei einer anschließenden Konferenz kündigt Zuber an, dass im Mai 2001 eine Hundertschaft der Bereitschaftspolizei von Wittlich in die Fritsch-Kaserne verlegt wird. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann bescheinigt Zuber eine erfolgreiche Konversionspolitik.

RZ 22.8.2000, S. 15 – RZ 23.8.2000, S. 3.

Der Südwestrundfunk überträgt in seinem 2. Programm eine Podiumsdiskussion über den „I.N.R.I.“-Zyklus der französischen Künstler Bettina Rheims und Serge Bramly, der zurzeit im Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus zu sehen ist.

RZ 21.8.2000, S. 15 (Foto: Schepers/Frey-Pressebild).

24. August

Der Stadtrat beschließt in nichtöffentlicher Sitzung die Gründung der „Koblenzer-Schängelmarkt-GmbH“. Neben der Stadt gehören ihr der Koblenzer Bürger- und Verkehrsverein und die Werbegemeinschaft „Alle lieben Koblenz“ als gleichberechtigte Gesellschafter an. Einstimmig beschließt der Rat auch die Aufhebung der Veränderungssperre für den Bereich des heutigen Zentralplatzes. Gegen die Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen setzen CDU, FDP und Freie Bürgergruppe aber durch, dass die Verwaltung beauftragt wird, mit der Kölner Strabag Projektentwicklung den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages vorzubereiten. Außerdem verständigt sich der Rat ohne Aussprache darauf, die Stelle des 3. Beigeordneten (Baudezernenten) öffentlich auszuschreiben. Die Amtszeit des jetzigen Stelleninhabers Rudolf Schwerin endet am 6. März 2001. Schwerin hat sich noch nicht entschieden, ob er sich noch einmal zur Wahl stellt. Sie ist für die November-Sitzung des Stadtrats anberaumt.
RZ 22.8.2000, S. 15 – RZ 25.8.2000, S. 17.

Im Kurfürstlichen Schloss ist anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Handwerkskammer Koblenz bis zum 1. Oktober die Ausstellung „Miteinander: Leben, Wohnen, Arbeiten“ zu sehen. An der Eröffnung nehmen auch eine senegalesische und eine vietnamesische Delegation teil. Die Schau wurde von Heiko Bartels konzipiert, der Professor für Produktdesign an der Bauhaus-Universität Weimar ist. Für die nächsten Wochen ist zudem ein umfangreiches Rahmenprogramm vorgesehen.
RZ 25.8.2000, S. 7 (Foto: Frey), 17 (Foto: Frey) – RZ 26./27.8.2000, S. 7 (Foto: Frey), 14 (Fotos: Frey).

Zum Abschluss der Festwoche, mit der die Pfarrgemeinde den Abschluss der Renovierungsarbeiten an der Liebfrauenkirche begeht, zelebriert Regionaldekan Peter Bleeser einen Festgottesdienst in Liebfrauen.
RZ 25.8.2000, S. 22.

26. August

Wirtschaftsminister Bauckhage und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann übergeben das Platzgebäude und den Zentralen Omnibusbahnhof auf dem Bahnhofsplatz ihrer Bestimmung. Die Bauarbeiten auf dem restlichen Platzgelände werden sich noch bis zum Frühjahr nächsten Jahres hinziehen. Das Land Rheinland-Pfalz fördert das Gesamtprojekt mit einem Betrag von 18,5 Millionen Mark. Die Versorgungswerke der Rechtsanwalts- und der Zahnärztekammer investierten 30 Millionen Mark in die Tiefgarage und das Platzgebäude. Anfang 2001 will die Deutsche Bahn mit der Sanierung und dem Umbau des Bahnhofsgebäudes beginnen.
RZ 14.6.2000, S. 17 – RZ 1.8.2000, S. 15 – RZ 23.8.2000, S. 21 (Foto: Frey) – RZ 28.8.2000, S. 9 (Fotos: Juraschek).

Die Sparkasse Koblenz eröffnet eine neue Zweigstelle in dem neuen Gebäude auf dem Bahnhofsplatz. Sie ersetzt die bisherigen Filialen im Hochhaus am Hauptbahnhof und in der Kurfürstenstraße. Die alten Räumlichkeiten hätten den Anforderungen des Kundenverkehrs nicht mehr genügt. Die neue Filiale, mit 9000 Kunden und 350 Millionen Mark Geschäftsvolumen eine der größten Zweigstellen der Sparkasse, umfasst eine Grundfläche von 550 Quadratmetern.
RZ 26./27.8.2000, S. 12.

28. August

Die beiden ersten Hinweistafeln des neuen dynamischen Parkleitsystems werden am Friedrich-Ebert-Ring in Betrieb genommen. Bis zum nächsten Jahr sollen insgesamt 51 stromversorgte Standorte und 22 statische Schilder aufgestellt werden. Die Kosten belaufen sich auf rund zwei Millionen Mark.

RZ 29.8.2000, S. 15 (Foto: Frey).

Achim Möhlmann tritt die Nachfolge von Wolfgang Glück als Niederlassungsleiter von DeTe Immobilien an. Die Koblenzer Dependance der Immobilien-Tochter der Telekom beschäftigt im nördlichen Rheinland-Pfalz, in Nordhessen und Teilen Thüringens ca. 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

RZ 29.8.2000, S. 18 (Foto: Frey).

29. August

Derzeit werden die Tanks und andere Fabrikationseinrichtungen der Deinhard-Sektproduktion im Industriegebiet Rheinhafen demontiert. Ein Teil der technischen Anlagen wird bei Henkell & Söhnlein in Wiesbaden wieder aufgebaut, der Rest wird in ausländischen Niederlassungen installiert. Damit gehört die Sektproduktion der Firma Deinhard in Koblenz endgültig der Vergangenheit an.

RZ 30.8.2000, S. 19 (Foto: Frey).

31. August

Im Alter von 80 Jahren stirbt Bürgermeister a. D. Josef Mendling, von 1969 bis 1982 Beigeordneter der Stadt Koblenz. Von 1960 bis 1969 gehörte Mendling der SPD-Stadtratsfraktion an. Von 1963 bis 1970 war er Mitglied des rheinland-pfälzischen Landtags; von 1967 bis 1970 leitete er dort den Ausschuss für Verwaltungsreform und gehörte dem Rechtsausschuss an. Für seine vielfältigen Ehrenämter erhielt Mendling unter anderem das Bundesverdienstkreuz.

RZ 2./3.9.2000, S. 11 (Foto ohne Autor).

Zurzeit wird die ehemalige Nutztviehhalle im Rauental abgerissen. Mit ihr verschwindet der letzte Rest des städtischen Schlachthofs, der von 1890 bis 1993 in Betrieb war, zuletzt unter privater Regie. Im Anschluss an das Wohngebiet Rauentalshöhe sollen auf dem 19.000 Quadratmeter großen Gelände Wohnungen entstehen.

RZ 2./3.9.2000, S. 11 (Foto: Frey).

1. September

Der Neubau des Ambulanten Rehabilitationszentrums in der Pastor-Klein-Straße wird nach einem runden Dreivierteljahr Bauzeit seiner Bestimmung übergeben. Mit 30 Angestellten, die wöchentlich 800 Patientinnen und Patienten betreuen, ist die Einrichtung eine der größten in Deutschland. Der Neubau hat rund sieben Millionen Mark gekostet.

RZ 2./3.9.2000, S. 11 (Foto: Juraschek).

Das Straßenneubauamt Vallendar wird aufgelöst und dem Straßen- und Verkehrsamt Koblenz auf dem Oberwerth zugeschlagen. Mitte des nächsten Jahres sollen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Straßen- und Verkehrsamts in das ehemalige Gebäude der Zentralen Besoldungs- und Versorgungsstelle der Oberfinanzdirektion in der Emil-Schüller-Straße umziehen.

RZ 3.8.2000, S. 17 (Fotos: Frey).

Die Aufgaben der Finanzkasse Koblenz, die mit dem heutigen Tag aufgelöst wird, gehen auf die Finanzkasse Montabaur über. Landesweit wird die Zahl der Finanzkassen von 13 auf vier reduziert. Montabaur ist nun für alle elf Finanzämter im nördlichen Rheinland-Pfalz zuständig. 14 Beamte und Angestellte müssen den Arbeitsplatz wechseln.

RZ 12./13.8.2000, S. 12.

Unter der Adresse www.marktplatz-koblenz.de bieten die Sparkasse Koblenz, RZ-Online, 63 Unternehmen aus der Region, Stadtverwaltung, Kreisverwaltung Mayen-Koblenz und verschiedene Kammern und Verbände ein neues regionales Internet-Forum. Sport, Kultur und Veranstaltungshinweise sind hier ebenso zu finden wie die verschiedensten Möglichkeiten, per Computer einzukaufen.

RZ 2./3.9.2000, S. 7.

Unter dem Dach des Gastronomischen Bildungszentrums, einer Einrichtung der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz, wird als viertes Kompetenzzentrum „ProDestillate – Deutsche Spirituosen-schule“ gegründet. Ab November dieses Jahres beginnen die ersten angehenden Spirituosen-Fachleute ihre Ausbildung. Den Vorsitz übernimmt Werner Albrecht vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

RZ 4.9.2000, S. 11.

2. September

Bis zum 5. November zeigt das Mittelrhein-Museum unter dem Motto „Einsichten in den Barock“ Gemälde aus den eigenen Beständen. Den Schwerpunkt der Ausstellung bilden Werke von Januarius Zick, anderer Ehrenbreitsteiner Maler sowie Bilder des niederländischen Barock.

RZ 2./3.9.2000, S. 13 – RZ 14.9.2000, S. 10 (Foto: Museum).

3. September

Rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fahrrad-Weltreise „Odyssee 2000“ machen in Koblenz Station. Bis zum Jahresende liegen noch rund 15.000 Kilometer vor den Radfahrern. Die Reise führt sie über Luxemburg, Australien, China und Thailand zurück zum Ausgangsland USA.

RZ 4.9.2000, S. 12 (Foto: Frey).

4. September

Das Theater „Reduta 90“ eröffnet in der Kulturfabrik mit einem Stück über Don Quijote und Sancho Pansa die erste Koblenzer Jugendbuchwoche. Veranstalter sind das städtische Kultur- und Schulverwaltungsamt und die Stadtbibliothek.

RZ 5.9.2000, S. 16 (Foto: Frey) – RZ 11.9.2000, S. 18 (Foto: Juraschek).

Der Diözesansekretär der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) im Bistum Trier, Franz Anzenhofer, eröffnet die neue Geschäftsstelle des KAB-Bezirks Mittelrhein in der Kurfürstenstraße 87. Zuvor waren die Bezirksverbände Hunsrück/Nahe (Simmern) und Mittelrhein (Neuwied) zusammengelegt worden. Der neue Bezirk umfasst nunmehr fast den ganzen ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz.

RZ 5.9.2000, S. 15.

5. September

Derzeit besucht eine zwölköpfige Delegation der staatlichen chinesischen Elektrizitätswerke die KEVAG. Großes Interesse zeigen die Gäste am Qualitätsmanagement und an der Netzleitstelle des Energieversorgers, die zu den modernsten in Deutschland gehört.

RZ 6.9.2000, S. 18 (Foto ohne Autor).

6./7. September

In der Zeit zwischen Mittwochmittag auf Donnerstagnachmittag schänden bislang Unbekannte den jüdischen Friedhof in der Schwerkstraße. Sieben Gedenk- und zwei Grabsteine werden umgestürzt. Die Staatsanwaltschaft Koblenz setzt für Hinweise auf die Täter eine Belohnung von 5000 Mark aus.

RZ 9./10.9.2000, S. 3, 9.

7. September

Offizielle Einweihung des neuen Dienstgebäudes der Bundesgrenzschutzdirektion Koblenz im Haus Dammstraße 14. Die Inspektion, zu deren Zuständigkeitsbereich unter anderem 615 Kilometer Eisenbahnstrecke sowie 76 Personenbahnhöfe und Haltepunkte gehören, beschäftigt derzeit 69 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

RZ 8.9.2000, S. 20 (Foto: Frey).

9. September

In diesem Jahr steht das traditionelle Handwerksfest der Handwerkskammer Koblenz ganz im Zeichen des 100-jährigen Kammerjubiläums. In der Schlossstraße und am Löhrndell ist besonders das Bauhandwerk stark vertreten. Die Veranstalter zählen rund 70.000 Besucherinnen und Besucher in der Innenstadt.

RZ 8.9.2000, S. 19 (Foto: Juraschek) – RZ 11.9.2000, S. 7 (Foto: Juraschek), 9 (Foto: Juraschek).

Konzert der Rheinischen Philharmonie und von acht Männerchören in der Rhein-Mosel-Halle im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz. Auf dem Programm stehen Monumentalwerke von Richard Wagner, Luigi Cherubini und Richard Strauss.

RZ 5.9.2000, S. 16. – RZ

9./10. September

Das 1. Koblenzer Sinti-Musik-Festival findet im Festzelt auf dem Astersteiner Sportplatz unter dem Motto „Djangos Erben“ statt. International renommierte Bands beleuchten alle Facetten der „Zigeuner“-Musik.

RZ 11.9.2000, S. 18 (Foto: Juraschek).

In der Sporthalle Oberwerth findet die Messe „Lok@lbit“, die „CeBit der Region“ statt, auf der 35 Aussteller umfassend über die Einsatzmöglichkeiten elektronischer Kommunikation informieren. Parallel dazu veranstaltet die Sparkasse Koblenz unter dem Motto „S-Online-Banker“ in ihrer Filiale Schlossstraße 51 eine Info-Börse zum Thema Online-Banking.

RZ 11.9.2000, S. 11 (Fotos: Juraschek).

11. September

400 Fachleute treffen sich in der Rhein-Mosel-Halle zum 3. Landespräventionstag, der von Innenminister Zuber eröffnet wird. Im Mittelpunkt der Beratungen steht die Integration von

Spätaussiedlern. Allgemein wird die Kenntnis der deutschen Sprache als „Schlüssel der Integration“ bezeichnet. Vor allem will die Veranstaltung mit dem Vorurteil aufräumen, insbesondere jugendliche Spätaussiedler hätten einen Hang zur Kriminalität.

RZ 12.9.2000, S. 3. 17 (Foto: Frey).

In Anwesenheit von Kulturministerin Dr. Götte eröffnet Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann im Ludwig Museum im Deutschherrenhaus das 2. Atlantische Festival Rheinland-Pfalz. Die Ausstellung mit Bildern von Arnold Schönberg und Wassily Kandinsky ist noch bis zum 15. Oktober zu sehen. Während der Vernisage bringt Professor Sigune von Osten, die künstlerische Leiterin des Atlantischen Festivals, zusammen mit dem Ensemble Musica Temporale unter der Leitung von Alicja Mounk Schönbergs „Pierrot lunaire“ op. 21 zu Gehör.

RZ 12.9.2000, S. 18 (Foto: Juraschek), 24.

Bärbel Gilles wird als neue Schulleiterin der Realschule auf der Karthause in ihr Amt eingeführt. *Einladung (ZGD).*

12. September

Gegen 20.15 ereignet sich auf dem Gelände einer Spedition im Industriegebiet Walleisheim ein Unfall mit Chemikalien, bei dem neun Arbeiter verletzt werden. Beim Entladen wird ein Transportbehälter beschädigt, so dass der Gefahrstoff Eisen-II-Sulfat austritt. Bei den anschließenden Reinigungsarbeiten atmen die Arbeiter das zerstäubte Granulat ein. Sie werden zur stationären Behandlung in ein Koblenzer Krankenhaus gebracht.

RZ 14.9.2000, S. 17.

Die Heimatfreunde Lay führen die neue Weinkönigin von Lay und Koblenz, Heike I. (Antrup), in ihr Amt ein und verabschieden ihre Vorgängerin Christiane II. (Mader). Die offizielle Krönung der neuen Weinkönigin findet am 23. September statt.

RZ 13.9.2000, S. 22 (Foto: Moskopp/Frey-Pressebild).

13. September

Der Kampfmittelräumdienst entschärft um 19.45 Uhr am „Flaschenhals“ nahe der Pfaffendorfer Brücke eine amerikanische Zweieinhalb-Zentner-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg. 300 Anwohnerinnen und Anwohner waren zuvor in Schulen und Kindergärten in Pfaffendorf und Ehrenbreitstein evakuiert worden.

RZ 14.9.2000, S. 17 (Foto: Schepers/Frey-Pressebild).

Auf Initiative der Mainzer Hilfsorganisation „Human Help Network“ beteiligen sich rund 3000 Menschen an einem Solidaritätsmarsch für Ruanda. Organisator der Veranstaltung ist Tim Weinert, Schülersprecher am Bischöflichen Cusanus-Gymnasium. Durch Spendenzusagen kommen ca. 25.000 Mark zusammen.

RZ 14.9.2000, S. 19 (Foto: Schepers).

Die 35. Rheinland-Pfalz-Radrundfahrt wird in Moselweiß gestartet. Über Winingen (Bergwertung) geht es zur ersten Sprintwertung bei Mülheim-Kärlich, von dort weiter nach Weißenthurm zu ersten Etappenziel Bad Marienberg. Tagessieger wird der Lette Romans Veinsteins.

RZ 14.9.2000, S. 25 (Foto: Niebergall), 27 (Foto: Frey).

14. September

Die Fachtagung der deutschen Flurbereinigungsrichter, die alle drei Jahre veranstaltet wird, findet in diesem Jahr in Koblenz statt. Die fachkundig zusammengesetzten Flurbereinigungsgerichte sind als Fachsenate den Oberverwaltungsgerichten der Länder eingegliedert. Das Koblenzer Flurbereinigungsgericht besteht seit 1951 und ist damit das älteste Deutschlands. Es ist für Rheinland-Pfalz und das Saarland zuständig.

RZ 15.9.2000, S. 21 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

17. September

Der Belgier Marc Wauters gewinnt wie im Vorjahr die 35. Rheinland-Pfalz-Radrundfahrt. Sieger der letzten Etappe von Landau nach Koblenz (185,5 Kilometer) wird der Schweizer Aurelien Clerc. Im Spurt vor dem Kurfürstlichen Schloss verweist er Aart Vierhouten aus Holland auf Platz zwei. Die Rundfahrt war am 13. September in Moselweiß gestartet.

RZ 18.9.2000, S. 26 (Foto: dpa), 28 (Foto: Frey)

„Alle Welt in Arzheim“ – unter diesem Leitthema findet zum vierten Mal seit 1993 das multikulturelle Fest in dem rechtsrheinischen Stadtteil statt. Innenminister Zuber erinnert besonders an das Schicksal des rheinland-pfälzischen Partnerlandes Ruanda, das nach wie vor auf ausländische Hilfe angewiesen ist. Allgemein wird auch der Symbolcharakter des Festes angesichts der aktuellen rechtsradikalen Tendenzen in Deutschland betont.

RZ 18.9.2000, S. 14 (Foto: Frey-Pressbild/Olaf Schepers).

18. September

Der rheinland-pfälzische Justizminister Mertin besucht die Justizvollzugsanstalt (JVA) Koblenz. Die JVA, in erster Linie Haftanstalt für Untersuchungsgefangene, hat momentan mit Platzproblemen zu kämpfen. Auf 250 regulären Haftplätzen sind 308 Gefangene untergebracht. Die JVA beschäftigt zurzeit 130 Bedienstete, darunter fünf Sozialarbeiter und einen Psychologen.

RZ 19.9.2000, S. 9.

Der südafrikanische Herzchirurg Christiaan Barnard, der 1967 die erste Herzverpflanzung vornahm, besucht die Redaktion der Rhein-Zeitung. Barnard hält sich derzeit auf Einladung des Roten Kreuzes in Deutschland auf, um auf die Notwendigkeit der Erste-Hilfe-Ausbildung – besonders im Bereich der Reanimation des Herzens – hinzuweisen.

RZ 19.9.2000, S. 5 (Foto: Piel).

Auf Einladung des Arbeitskreises Koblenz der Deutschen Atlantischen Gesellschaft spricht der ungarische Gesandte János Wolfart im Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung am Konrad-Adenauer-Ufer über „Zehn Jahre Wiedervereinigung – die Rolle Ungarns“.

RZ 15.9.2000, S. 21.

19. September

Zurzeit wird das Haus Burgstraße 14 abgerissen, das durch Brandstiftung im Herbst letzten Jahres so stark beschädigt wurde, dass die Standsicherheit gefährdet ist. Am 23. November 1999 starben vier Menschen in den Flammen. Der Täter wurde zu lebenslänglicher Haft verurteilt.

RZ 20.9.2000, S. 19 (Foto: Frey).

Die „Junge vhs“, ein Angebot der Volkshochschule der Stadt Koblenz, das von der Koblenzer Volksbank gesponsort wird, startet ihr Kursangebot. Das Programm steht allen zwischen 16 und

27 Jahren offen. Interessenten können beispielsweise zwischen Sprachlehrgängen, Selbsterfahrungsgruppen, Kochkursen oder Anleitungen zum Airbrushing wählen.
RZ 20.9.2000, S. 21.

19./20. September

Auf Einladung der Handwerkskammer Koblenz, der Südosteuropa-Gesellschaft und des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit beraten Experten auf einem zweitägigen Kongress in Koblenz über die wirtschaftliche Situation auf dem Balkan. Dabei wird der Handwerkskammer ein außergewöhnliches Engagement bei der Pflege von Partnerschaften mit Firmen, Kammern und staatlichen Stellen in Südosteuropa bescheinigt.

RZ 20.9.2000, S. 7 – RZ 21.9.2000, S. 7.

20. September

In der August-Horch-Straße im Industriegebiet Rheinhafen wird ein 40-jähriger Türke aus Kronberg im Taunus in seinem Wagen erschossen. Mussmaßlicher Täter ist ein 62-jähriger Landsmann vom Niederrhein. Die Polizei nimmt ihn und einen weiteren, aus Koblenz stammenden Verdächtigen kurze Zeit später fest. Die Tatwaffe bleibt jedoch vorerst verschwunden. Als Motiv nimmt die Staatsanwaltschaft an, dass der Täter Geld von seinem Opfer eintreiben wollte, dass er ihm gegeben habe, um es zinsgünstig für ihn anzulegen.

RZ 21.9.2000, S. 3 (Foto: Piel), 19 (Foto: Piel) – RZ 22.9.2000, S. 3.

„Faszination Figurentheater“ – bis zum 19. November zeigt das Landesmuseum Koblenz Marionetten- und Puppentheater aus der Sammlung Karl-Heinz Rothers. Allerdings kann aus Platzgründen nur ein Drittel des gesamten Fundus präsentiert werden. In Bad Kreuznach soll nach dem Ende der Ausstellung ein eigenes Museum für den gesamten Bestand entstehen.

RZ 21.9.2000, S. 10 (Foto: Piel).

Veranstaltungsreihe zum Weltkindertag.

RZ 13.9.2000, S. 22.

21./24. September

Der 21-jährige Wiradech (Willi) Kothny von der Fechtgemeinschaft CTG Königsbacher SC Koblenz gewinnt im olympischen Turnier der Säbelfechter in Sydney die Bronzemedaille. Damit erringt Kothny die erste Medaille für Deutschland im Säbelfechten seit 1936. Sein Trainer Eberhard Mehl hatte 1960 bei der Olympiade in Rom mit dem Florett die letzte Medaille für den deutschen Fechtssport gewonnen. Drei Tage später holt Kothny mit der Säbelmannschaft, zu der auch sein Koblenzer Clubkamerad Dennis Bauer gehört, die Bronzemedaille.

RZ 22.9.2000, S. 1, 9, 19 (Foto: Schepers/Frey-Pressebild), 18 (Foto: Frey) – RZ 25.9.2000, S. 9, 25.

Richtfest am Umbau eines Teils der Fritsch-Kaserne in Niederberg für die rheinland-pfälzische Bereitschaftspolizei. Im Mai 2001 wird eine Hundertschaft von Wittlich nach Koblenz umziehen. Außerdem werden eine Einheit des Sondereinsatzkommandos, die Verkehrsdirektion des Koblenzer Polizeipräsidiums, die Diensthundestaffel sowie die Schieß- und Einsatztrainer in das Gebäude 5 der Fritsch-Kaserne verlegt. Die Umbaukosten belaufen sich auf ungefähr 12,3 Millionen Mark.

RZ 22.2.2000, S. 21 (Foto: Frey-Pressebild/Olaf Schepers).

22. September

Im Stadttheater hat Engelbert Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel“ Premiere. Das Stück wird nach 20 Jahren erstmals wieder in den Theaterspielplan aufgenommen.

RZ 19.2.2000, S. 12 (Foto: Juraschek).

22./23. September

„Husten – was tun?“ Unter diesem Motto bieten Lungenfachärzte aus dem Raum Koblenz an den beiden Tagen, die der Bundesverband der Pneumologen zu „Deutschen Lungentagen“ erklärt hat, im Löhr-Center Informationen rund um die Lunge und ihre Erkrankungen an. Dr. Götz Riedel, Vorsitzender des Pneumologenverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland, stellt das Modellprojekt „Klasse 2000 zur Gesundheitsförderung und Suchtprävention an Grundschulen“ vor, das vor allem über die Gefahren des Rauchens aufklären will.

RZ 18.9.2000, S. 11.

23. September

Die Obdachlosenhilfe St. Martin wird fünf Jahre alt. Da der Verein sein Hilfsangebot in den letzten Jahren erheblich erweitert hat, heißt er künftig „Hilfsorganisation St. Martin“. Der Verein unterhält eine Kleiderkammer, eine Lebensmittelausgabe und einen Frisiershop und bietet eine Sozial- und Schuldnerberatung an.

RZ 20.9.2000, S. 22.

24. September

Bei den olympischen Ruderwettbewerben erreicht Stefan Roehnert vom Ruderclub Rhenania im Doppelzweier mit Sebastian Mayer vom Breisacher Ruderverein nur den undankbaren vierten Platz. Im Zieleinlauf liegen sie fast sieben Sekunden hinter den erstplatzierten Slowenen zurück. – Hedda zu Putlitz aus Koblenz fährt im Mountainbike-Rennen der Frauen über 35,7 Kilometer als Dreizehnte über die Ziellinie; das bedeutet einen Rückstand von 8:55 Minuten auf die Goldmedaillen-Gewinnerin Paola Pezzo (Italien).

RZ 25.9.2000, S. 9 (Foto: Frey), 21, 25, 31, 36.

24. September – 9. November

Im Mittelrhein-Museum ist eine Werkschau von Jürgen Weber zu sehen. Der Künstler, Schöpfer der Historiensäule auf dem Josef-Görres-Platz, ist ein Vertreter der realistischen und figürlichen Darstellungsweise in der Plastik. Die Ausstellung zeigt an die fünfzig Werke, vornehmlich Großplastiken, Kleinbronzen und Bildhauerzeichnungen.

RZ 23./24.9.2000, S. 15 (Foto: Frey).

26. September

Kulturdezernent Knopp ernennt Hermann Burck zum Kammerschauspieler und Erhard Weis zum Kammersänger. Damit ehrt die Stadt die beiden Künstler für ihr 28- bzw. 30-jähriges Wirken am Stadttheater. Die Laudatio hält der langjährige Oberspielleiter Fritz Bockius, der auch Ehrenmitglied des Theaters ist.

RZ 27.9.2000, S. 19, 25 (Foto: Frey).

Im Rahmen einer internationalen Workshop-Woche, die der Landesbetrieb Burgen, Schlösser, Altertümer initiiert hat, erarbeiten 40 jungen Architekturstudentinnen und -studenten aus Mainz, Stuttgart, Sevilla und Lodz Nutzungskonzepte für die Festung Ehrenbreitstein. Die Teilnehmer beschäftigen sich mit Architekturzeichnen, Bauaufnahme, Altbauinstandsetzung,

Stegreifentwürfen und Innenausbau. Am 29. September sind die Entwürfe in der Felsentorwache zu besichtigen.

RZ 27.9.2000, S. 22.

26.-29. September

Im Rahmen des Deutschen Historikertags in Aachen verleiht der Präsident des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung, Detlev Petry, zum fünften Mal den Werner-Hahlweg-Preis für Militärgeschichte und Wehrwissenschaften. Erster Preisträger wird Dr. Matthias Rogg für seine Dissertation zum Thema „Soldatenbilder – Studien zur bildlichen Darstellung von Kriegersleuten im 16. Jahrhundert.“

RZ 7./8.10.2000, S. 12.

27. September

Dr. Klaus Weschenfelder, Leiter der städtischen Museen, ersteigert in Köln für 43.900 Mark ein Stillleben des Koblenzer Maler Jakob Lehnen (1803-1847). Lehnen, der den Spitznamen „Malerzwerger“ trug (er war nur einen Meter zehn groß), gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der Stillleben-Malerei im Rheinland. Zudem ist das Bild das erste Exemplar dieses Genres aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, das in den Besitz des Mittelrhein-Museums gelangt. Von Lehnen, der auch einer der ersten Koblenzer Karnevalsprinzen war, sind insgesamt nur 15 Werke bekannt. Zur Finanzierung trug erstmals auch die neu errichtete Koblenzer Kulturstiftung bei.

RZ 28.9.2000, S. 28 (Foto: Frey).

28. September

Der Stadtrat beschließt mit den Stimmen von CDU und Freier Bürgergruppe die Neukonzeption für den Zentralplatz. Demnach beträgt die Größe der Freifläche nun 6.000 Quadratmeter. Die Bruttogeschossfläche verteilt sich auf folgende Nutzungsarten: Wohnen 9.000 Quadratmeter, Handel/Dienstleistung 13.000, Gastronomie und Freizeit 2.000, Hotel 7.000, Kultur/Kino/Variété 4000, Parkplätze 900. SPD, FDP und der Oberbürgermeister stimmen gegen den CDU-Antrag. – In derselben Sitzung stimmt der Stadtrat dem Vorschlag des Oberbürgermeisters zu, Wolfgang Pecher, bislang Leiter der Stadtkämmerei, die Leitung des Rechnungsprüfungsamts zu übertragen.

RZ 29.9.2000, S. 19, 21.

Das Mittelrhein-Museum gibt zwei Bilder aus der ehemaligen Synagoge im Bürresheimer Hof an ihre Eigentümerin, die Jüdische Kultusgemeinde, zurück. Die Gemälde waren nach der Erstürmung der Synagoge in der „Reichskristallnacht“ am 9. November 1938 in den Besitz des städtischen Schlossmuseums gelangt. Bei der Rückübereignung des Bürresheimer Hofes an die Jüdische Gemeinde 1947 vergaß man die Bilder. Sie wurden kürzlich bei den Vorbereitungen zur Ausstellung „Inside out – Bilderspeicher Museum“ wieder entdeckt. Die Jüdische Gemeinde überlässt die Stücke dem Mittelrhein-Museum als Leihgabe.

RZ 29.9.2000, S. 25 (Foto ohne Autor).

29. September

Die Ordensgemeinschaft der Armen Dienstmägde Jesu Christi feiert Richtfest am Neubau des Altenheims für Betreutes Wohnen In der Goldgrube/Ecke Lindenstraße. Hier entstehen für 8,2 Millionen Mark 33 Apartments für eine Person sowie sechs Wohnungen für zwei Personen. Die

Bauarbeiten haben Ende April 2000 begonnen, mit der Fertigstellung der Anlage wird für Herbst 2001 gerechnet.

RZ 2./3.10.2000, S. 16 (Foto: Frey).

Die Steinmetz- und Bildhauer-Innung Mittelrhein übergibt eine fünfteilige Sitzgruppe aus Stein, die sie vom 9. bis 23. September im Rahmen der Hundertjahr-Feier der Handwerkskammer Mittelrhein vor dem Kurfürstlichen Schloss geschaffen hat, an Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann. Sie wird künftig ihren Platz am Peter-Altmeier-Ufer finden.

Schä 4.10.2000, S. 3.

30. September

Mit der Auflösung des Forstamts Treis-Brodembach, das in den Forstämtern Koblenz, Zell und Cochem aufgeht, zieht das Forstamt Koblenz nach Brodembach um. Bislang war es in der Schumannstraße 9 auf dem Oberwerth ansässig.

RZ 30.9./1.10.2000, S. 18 (Foto: Schepers/Frey-Pressbild).

30. September/1. Oktober

Eröffnung des neuen Volkswagen-Zentrums der Firma Löhr & Becker in der Andernacher Straße. Der architektonisch prägnante Neubau kostete rund 10 Millionen Mark. Die Firma wurde 1892 von Carl Löhr und Otto Becker gegründet. 1957 zog der Betrieb aus der Innenstadt in das neue Industriegebiet in Lützel an der B 9. Heute beschäftigt das Volkswagen-Zentrum 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon allein 40 Auszubildende. 10.000 Gäste besuchen an beiden Tagen die neuen Räumlichkeiten.

RZ 31.8.2000, S. 21 (Foto: Frey) – RZ 2./3.10.2000, S. 13 (Foto: Frey).

1. Oktober

Die Frauenklinik des Städtischen Klinikums Kemperhof ist neues Mitglied des Netzwerks „Babytop“, zu dem sich bislang sieben besonders qualifizierte geburtshelferliche Kliniken in Deutschland zusammengeschlossen haben. Grundvoraussetzung für die Mitgliedschaft ist unter anderem die unmittelbare Nähe einer Kinderklinik mit neonatologischen Spezialeinheit, wie es beim Kemperhof der Fall ist. Dem „Babytop“-Netzwerk sollen in der Endaufbaustufe bundesweit rund 40 Kliniken angehören.

RZ 3.1.2001, S. 15.

7. Oktober

Erste Koblenzer Clubnacht „Electric City“ im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz. Auf dem Hof Aspich bei Lahnstein, im Circus Maximus und in der „Supp’Kultur“ trifft sich die Techno-Szene der Region. Den „RZ-DJ-Contest“ kann Mo Moshtary für sich entscheiden.

RZ 9./10.9.2000, S. 17 – RZ 25.9.2000, S. 12 – RZ 9.10.2000, S. 15 (Fotos: Moskopp).

Im Stadttheater hat die Komödie „Der Menschenfeind“ von Molière in der Bearbeitung von Hans Magnus Enzensberger Premiere. In den Hauptrollen sind Olaf Schaeffer als Aleste und Saskia Fischer als Célimène zu sehen.

RZ 4.10.2000, S. 25 (Foto: Frey).

9. Oktober

Um 3.30 Uhr morgens wird das Gebäude des ehemaligen Handelshofs, insgesamt 10.000 Kubikmeter umbauten Raums, gesprengt. Die Vorbereitungen hierfür laufen schon seit einigen

Tagen. Wegen der Sprengung muss der Eisenbahnverkehr auf den Strecken Koblenz-Köln und Koblenz-Trier für eine Stunde unterbrochen werden. Auch der Moselring wird für kurze Zeit gesperrt. 3000 Kubikmeter Bauschutt müssen nun entsorgt werden.

RZ 18./19.3.2000, S. 13 (Foto: Piel) – RZ 24.8.2000, S. 21 (Foto: Frey) – RZ 7./8.10.2000, S. 9 – RZ 10.10.2000, S. 13 (Foto: Frey), 15 (Foto: Frey).

11. Oktober

Bei einem Empfang im Weindorf zeichnet Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann die vier Koblenzer Olympia-Teilnehmerinnen und –Teilnehmer Wiradech „Willi“ Kothny und Dennis Bauer (Fechten), Stefan Roehnert (Rudern) und Hedda zu Putlitz (Mountainbiking) mit der Sportplakette 2000 aus. Die Trainer Eberhard Mehl und Peter Berger erhalten das Stadtsiegel. Dies hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 28. September beschlossen. – Am 16. Oktober verleiht Ministerpräsident Beck im Rahmen des Landesempfangs für die rheinland-pfälzischen Olympioniken die Sportplakette des Landes an Kothny und Bauer.

RZ 30.9./1.10.2000, S. 11 – RZ 12.10.2000, S. 27 (Foto: Frey) – RZ 17.10.2000, S. 10 – RZ 9.2.2001, S. 11.

15. Oktober

Ab dem Wintersemester 2000/2001, das heute beginnt, bietet die Universität Koblenz-Landau den neuen Studiengang Informationsmanagement an. Das Fach ist zwischen der Wirtschaftsinformatik und der Betriebswirtschaftslehre angesiedelt und stark international ausgerichtet. Studienabschlüsse sind der Bachelor of Arts (drei Jahre Studienzeit) und der Master of Arts (fünf Jahre).

RZ 12.9.2000, S. 15.

17. Oktober

Erster Spatenstich für die ÖKO-Siedlung auf dem Asterstein im hinteren Teil der Sophie-von-La-Roche-Straße. In etwa zwei Jahren soll das Pilotprojekt der Koblenzer Firma Cobau bezugsfertig sein. Die Gesamtkosten sind auf rund neun Millionen Mark kalkuliert.

RZ 18.10.2000, S. 20 (Foto: Frey).

20. Oktober

Premiere des Schiller-Frühwerks „Die Räuber“ des Koblenzer Jugendtheaters in der Kulturfabrik.

RZ 18.10.2000, S. 22 (Foto: Frey) – RZ 23.10.2000, S. 14 (Foto: Frey).

20.-22. Oktober

Unter dem Motto „Deutschland digital“ veranstaltet die Junge Union ihren Deutschlandtag in Koblenz. Die Jugendorganisation der CDU fordert einen „offensiven Umgang“ mit den neuen Medien, insbesondere mit dem Internet. Die 300 Delegierten bestätigen mit 72,8 Prozent die Düsseldorferin Hildegard Müller in ihrem Amt als Bundesvorsitzende. Am 22. Oktober spricht die CDU-Bundesvorsitzende Angela Merkel vor dem JU-Kongress.

RZ 21.10.2000, S. 1, 4 (Foto: Piel) – RZ 23.10.2000, S. 4.

21. Oktober – 26. November

Das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus zeigt eine Ausstellung mit Werken des Pariser Künstlers François-Marie Banier. Der Maler, Fotograf und Graphiker gilt als „Porträtist der

Pariser Gesellschaft“. Die Kosmetikfirma L’Oréal unterstützt die Ausstellung mit knapp 200.000 Mark.

RZ 20.10.2000, S. 31 (Foto: Piel) – RZ 15.11.2000, S. 17.

22. Oktober

In Saulheim (Rheinhausen) zeichnet Innen- und Sportminister Zuber den TV Rügenach mit der Sportplakette des Bundespräsidenten aus. Die Auszeichnung wird anlässlich des 100-jährigen Bestehens an Vereine verliehen, die sich besondere Verdienste um die Pflege und die Entwicklung des Sports erworben haben. Der TV Rügenach zählt zurzeit 792 Mitglieder. Er spreche mit seinem breit gefächerten Angebot viele Sportinteressierte an.

RZ 23.10.2000, S. 13.

24. Oktober

Udo Jürgens gastiert in der Sporthalle Oberwerth vor ausverkauftem Haus.

RZ 25.10.2000, S. 24 (Foto: Frey).

25. Oktober

Das Gymnasium auf der Karthause richtet einen Empfang für die drei Koblenzer Olympiateilnehmer Stefan Roehnert (Rudern), Willi Kothny und Dennis Bauer (beide Fechten) aus. Als Gast spricht der rheinland-pfälzische Sportminister Zuber die Hoffnung aus, dass die Medaillenerfolge der Athleten sich positiv auf den Schulsport auswirken.

RZ 26.10.2000, S. 21 (Foto: Frey).

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann empfängt im Schöffenstübchen eine Delegation israelischer Sozialpolitikerinnen und –politiker, darunter zwei Staatssekretärinnen des israelischen Sozialministeriums. Die Gruppe besucht zehn Tage lang den Caritasverband Koblenz.

RZ 26.10.2000, S. 19 – RZ 8.11.2000, S. 20.

Stadtverwaltung und Arbeitsamt richten in Zusammenarbeit mit den drei Fördervereinen für die Koblenzer Festungsanlagen Fort Asterstein, Feste Franz und Fort Konstantin eine Bauhütte ein, in der sechs junge Erwachsene eine handwerkliche Erstausbildung erfahren. Die Lehrlinge führen Sicherungs- und Sanierungsarbeiten durch. In den kommenden beiden Jahren soll das Projekt fortgesetzt werden.

RZ 26.10.2000, S. 21 (Foto: Frey).

26. Oktober

In der Rhein-Mosel-Halle erhalten 266 Betriebswirte, die ein Studium an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) absolviert haben, ihr Diplom. Zugleich wird der Studienleiter der Teilanstalt Koblenz der VWA, Prof. Dr. Heribert Bickel, verabschiedet. Dem Juristen Bickel, der die Einrichtung seit 1983 leitete, folgt der Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Heinz Kußmaul nach.

RZ 27.10.2000, S. 9.

26.-29. Oktober

25 Lehrer aus Japan besuchen in Koblenz auf Einladung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion verschiedene Koblenzer Schulen, um sich über das deutsche

Schulsystem zu informieren. Im Rathaus begrüßt Schul- und Kulturdezernent Knopp die Delegation.

RZ 30.10.2000, S. 12.

28. Oktober

Der Bach-Chor Koblenz führt in der Rhein-Mosel-Halle das Deutsche Requiem von Johannes Brahms auf. Gesangssolisten sind Franz Gerihsen (Bariton) und Ursula Targler (Sopran). Es ist zugleich das letzte Konzert des Chores unter seinem Leiter Prof. Heinz Anton Höhnen. Der Hochschullehrer wird am 30. Oktober mit einem Festakt in der Universität Koblenz eremitiert.

RZ 25.10.2000, S. 24 – RZ 26.10.2000, S. 24 (Foto: Frey) – RZ 30.10.2000, S. 14 (Foto: Frey).

30. Oktober

Die Herausgeber Dr. Hermann Schreyer, Dr. Klaus Oldenhage und Dr. Wolfram Werner überreichen in einer Feierstunde im Bundesarchiv dessen ehemaligem Präsidenten, Prof. Dr. Friedrich P. Kahlenberg, zu seinem Geburtstag die Festschrift „Archiv und Geschichte“. Freunde und ehemalige Kollegen gratulieren damit Kahlenberg, der von Juli 1988 bis Oktober 1999 Präsident des Bundesarchivs war.

RZ 2.11.2000, S. 19 (Foto: Frey).

31. Oktober

Start des „Koblenzer Stadtrads“ auf dem Bahnhofplatz. An 14 Stellen im Stadtgebiet können künftig 120 Fahrräder gegen eine Chipkarte, die fünf Mark kostet, entliehen werden. Zu Beginn der Sommersaison im nächsten Jahr sollen weitere Ausleihstellen hinzu kommen. An dem Projekt sind die Stadtverwaltung, das Arbeitsamt, das Landesamt für Jugend und Soziales, das Wirtschaftsministerium, das Arbeitsministerium und die Arbeitsloseninitiative „ProJu“ beteiligt.

RZ 6.10.2000, S. 18 (Foto: Frey) – RZ 31.10./1.11.2000, S. 23 (Foto: Frey).

2. November

Mit 29 Stimmen wählt der Stadtrat das CDU-Ratsmitglied Martin Prümm (49) zum neuen Baudezernenten, der am 8. März 2001 die Nachfolge des jetzigen Amtsinhabers Rudolf Schwerin (60, FDP) antreten wird. 23 Stimmen entfallen auf den Gegenkandidaten Dr. Ulf R. Netzel, Beigeordneter der Verbandsgemeinde Kirchen an der Sieg. Zwei Ratsmitglieder fehlen entschuldigt. Zuvor hat Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann Renate Schmitt als neues Ratsmitglied verpflichtet; sie rückt für Eckard Kunz (SPD) nach. Außerdem stimmt der Stadtrat der Besetzung der Schulleiterstelle des Gymnasiums auf dem Asterstein mit Rüdiger Klingmann zu. Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen beantragt, der Stadtrat möge sich gegenüber der Partnerstadt Austin gegen die hohe Zahl der Hinrichtungen im US-Bundesstaat Texas aussprechen, dessen Hauptstadt Austin ist.

RZ 25.10.2000, S. 20 – RZ 2.11.2000, S. 20 – RZ 3.11.2000, S. 9.

Der Präsident der Universität Koblenz-Landau, Prof. Dr. Hermann Saterdag, scheidet heute aus seinem Amt aus. Als sein Nachfolger wird der Germanist Prof. Dr. Josef Klein von Wissenschaftsminister Prof. Dr. Zöllner eingeführt. Saterdag war seit 1988 Präsident. 1990 erreichte er, dass die zu Beginn seiner Amtszeit in ihrer Existenz bedrohte Erziehungswissenschaftliche Hochschule Rheinland-Pfalz zu einer Universität aufgewertet wurde. Heute ist die Hochschule mit rund 9.000 Studentinnen und Studenten die drittgrößte Universität des Landes. Klein möchte sich für die verstärkte Nutzung der neuen Informationstechnologien sowie den Ausbau der Forschung und des Weiterbildungsangebots

einsetzen. Der Physiker Prof. Dr. Herbert Druxes, Vizepräsident für die Abteilung Koblenz, wird am 20. November offiziell in sein Amt eingeführt, das er seit April dieses Jahres kommissarisch innehat.

RZ 2.11.2000, S. 19 – RZ 3.11.2000, S. 3, 11 (Foto: Frey) – RZ 16.11.2000, S. 19 – RZ 21.11.2000, S. 18 (Foto: Frey).

3. November

Die Katholischen Kliniken Lahn GmbH eröffnen im ehemaligen Postgebäude in der Frankenstraße eine geriatrische Tagesklinik. Die Einrichtung bietet für 20 Patienten Platz. Im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt werden Nachsorgetherapien angeboten, um den Betroffenen das Wiedereinleben in ihre gewohnte Umgebung zu erleichtern.

RZ 4./5.11.2000, S. 11 (Foto: Frey).

4./5. November

Im Kurfürstlichen Schloss findet der 2. Südwestdeutsche Omnibustag statt, den die drei Verkehrsgewerbe-Verbände für das Rheinland, für Rheinhessen und für das Saarland veranstalten. In ihnen sind 300 Omnibusunternehmen mit 2200 Fahrzeugen an. Im Mittelpunkt der Beratungen steht der Verordnungsentwurf der EU-Kommission über die Ausschreibungspflicht für öffentliche Verkehrsleistungen.

RZ 6.11.2000, S. 13 (Foto: Juraschek).

7. November

Rund 100 Polizisten und acht Staatsanwälte durchsuchen am frühen Morgen die Kassenärztliche Vereinigung Koblenz in der Emil-Schüller-Straße. Hintergrund sind Anzeigen mehrerer Ärzte gegen 60 Kollegen, denen sie Abrechnungsbetrug vorwerfen. Darüber hinaus ermittelt die Staatsanwaltschaft gegen Mitarbeiter der Kassenärztlichen Vereinigung „wegen Untreue zum Nachteil ihres Arbeitgebers“, weil sie von den Betrügereien gewusst und sie stillschweigend toleriert hätten. Dies wird vom Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung bestritten.

RZ 8.11.2000, S. 3 (Foto: Frey) – RZ 9.11.2000, S. 3 – RZ 10.11.2000, S. 3.

In der Deinhard-Kongresshalle stellt die Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK) das Regentenpaar für die Session 2000/2001 vor. Es sind Prinz Franz-Josef „von Spaß an der Freud“ (Franz-Josef Möhlich) und Confluentia Heike (Piepiorka). Die Gülser Husaren stellen damit zum zweiten Mal nach 1988/89 die Majestäten.

RZ 8.11.2000, S. 17 (Foto: Frey), 22 (Fotos: Frey).

Liedermacher Konstantin Wecker gastiert in der Rhein-Mosel-Halle mit seinem Kinderprogramm „Es lebte ein Kind auf den Bäumen“, in dem 14 Geschichten von Jutta Richter vertont sind. Begleitet wird Wecker vom Staatsorchester Rheinische Philharmonie und einem 90-stimmigen Kinderchor.

RZ 9.11.2000, S. 10 (Foto: Frey).

8. November

Die Gewerkschaft der kommunalen Beamten und Angestellten im Deutschen Beamtenbund (KOMBA) feiert im Großen Rathaussaal ihr 50-jähriges Bestehen. Die Festansprache hält der Bundesvorsitzende der Gewerkschaft, Heinz Ossenkamp. Grußworte überbringen u. a. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Landtagspräsident Grimm.

RZ 10.11.2000, S. 11 (Foto: Juraschek).

Eine Delegation japanischer Gesundheitsexperten informiert sich beim Ambulanten Hilfezentrum Süd (AHZ) des Deutschen Roten Kreuzes über die Pflegeversicherung, die ambulante Krankenpflege und den mobilen Mittagstisch.

RZ 10.11.2000, S. 12.

8./9. November

Auf Einladung des rheinland-pfälzischen Innenministeriums informieren sich 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einer Arbeitstagung in der Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule des Landes auf dem Asterstein über die neuesten Entwicklungen im Umgang mit Gefahrstoffen. Hochrangige Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet halten Vorträge zu verschiedenen Themen.

RZ 13.11.2000, S. 11 (Foto: Frey).

8.-10. November

Mitglieder der Sektion Koblenz des Deutschen Alpenvereins befestigen am Kehlurm des Forts Konstantin eine 1.000 Quadratmeter große Werbefahne, mit dem das Rheinische Fastnachtsmuseum auf seine Eröffnung im Frühjahr 2001 hinweist.

RZ 9.11.2000, S. 17 (Fotos: Frey).

10. November

In einem Telefongespräch mit der Rhein-Zeitung teilt Claus Herrmann, Geschäftsführer der PPG Projekt-Partner Immobilienentwicklung GmbH in Hamburg, mit, dass die Partnerfirma Cinemaxx AG aus dem Projekt „Westgate“ am Moselring ausgestiegen sei. Damit sei die Realisierung des Vorhabens grundsätzlich in Frage gestellt, so Herrmann. Auf dem Gelände der ehemaligen Firma Scherer sind unter anderem acht Kinosäle mit 2000 Sitzplätzen, 17.000 Quadratmeter Handels- und Dienstleistungsfläche und ein Parkhaus mit 600 Stellplätzen geplant.

RZ 11/12.11.2000, S. 11.

Das Videofilm-Projekt „Goethe in Koblenz“ der Klasse 4c der Grundschule Oberdorf in Metternich gewinnt bei den 17. Videofilmtagen in Gera den Sonderpreis des Thüringischen Instituts für Lehrerfortbildung. Die Requisiten für den Film stellte das Mittelrhein-Museum, das Landesmedienzentrum Rheinland-Pfalz sorgte für die technische Ausrüstung.

RZ 11./12.11.2000, S. 14.

12. November

Bis zum 31. Dezember zeigt das Mittelrhein-Museum eine Ausstellung mit Werken des aus Ludwigshafen gebürtigen Malers, Graphikers und Fotografen Johann Georg Müller (1913-1986). Seit den 1960er Jahren entfaltete der im Künstlerhaus auf dem Asterstein lebende Künstler eine ebenso phantasievolle wie präzise unrealistische Malerei, die mit seinen fotografischen Interessen korrespondiert.

RZ 9.11.2000, S. 24 (Foto: Hans Günther Weber) – RZ 14.11.2000, S. 24 (Foto ohne Autor). – Mitteilung von Frau Karrenbrock, MRM, vom Januar 2003.

14. November

Wolfgang Sauer, Geschäftsführer des Kreisverbandes Koblenz-Stadt des Deutschen Roten Kreuzes, wird in den Ruhestand verabschiedet. Sauer war seit Oktober 1973 im Amt. Nachfolger wird H. Fritzsche.

RZ 16.11.2000, S. 20 (Foto: Frey).

14.-19. November

Am Wallersheimer Kreisel gastiert der österreichische Nationalzirkus Louis Knie. Täglich werden zwei Vorstellungen gegeben.

RZ 14.11.2000, S. 17 (Foto ohne Autor) – RZ 15.11.2000, S. 11 (Foto: Frey).

15. November

Anstelle des einstigen schlichten Kreuzes trägt der nördliche Chorflankenturm der Basilika St. Kastor seit heute eine vergoldete Marienfigur, die aus der Werkstatt des Leubsdorfer Kunstschmieds Sebastian Hoppen stammt. Die kupferne Figur erhielt insgesamt sieben Grundierungen und Zwischenschliffe, bevor sie mit 24-karätigem Dreikronengold überzogen wurde.

RZ 16.11.2000, S. 17 (Foto: Frey).

17. November

Im Alter von 74 Jahren stirbt Peter Dommermuth, 1973-1991 Präsident der Großen Koblenzer Karnevalsgesellschaft, Mundartinterpret und Koblenzer „Urgestein“.

RZ 20.11.2000, S. 11.

Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau (Parkdeck mit gläsernem Zwischentrakt) von Diehl's Hotel in Ehrenbreitstein. Die Familie Mehlhorn/Diehl hofft, dass die Bauarbeiten bis August 2001 beendet sein werden.

RZ 18./19.11.2000, S. 13 (Foto: Frey).

Vera Stömmer aus Moselweiß, 23 Jahre alt, gewinnt in Würzburg den Bundeswettbewerb der deutschen Handwerksjugend in der Sparte Uhrmacherhandwerk. Die Familie Stömmer betreibt in der Koblenzer Straße bereits in der vierten Generation ein Uhrmacher- und Juweliergeschäft. Vera Stömmer ist auch ausgebildete Goldschmiedin.

RZ 18./19.11.2000, S. 9 (Foto: Frey).

18.-20. November

Das Pisendel-Kammerorchester der Dresdner Musikhochschule eröffnet mit einem Konzert im Görreshaus die 6. Koblenzer Mendelssohn-Tage. Den Abschluss bildet am Sonntag die Aufführung von Johann Sebastian Bachs Matthäus-Passion in der Horchheimer Pfarrkirche St. Maximin.

RZ 20.11.2000, S. 18 (Foto: Juraschek) – RZ 21.11.2000, S. 22, 24.

19. November

In der Basilika St. Kastor findet in Gegenwart von Bischof Spital und Ministerpräsident Beck die zentrale Gedenkfeier des Landes Rheinland-Pfalz zum Volkstrauertag statt. Der Erzbischof von Oppeln, Alfons Nossol, stellt seine Gedenkrede unter das Motto „Durch das Leiden zur Hoffnung“.

RZ 20.11.2000, S. 9 (Foto: Juraschek).

In den Kammerspielen am Florinsmarkt hat die komische Operette „Die lustigen Nibelungen“ Premiere, eine Satire auf das Werk Richard Wagners.

RZ 14.11.2000, S. 19 (Foto: Michael Jarmusch).

20. November

Eine Gedenktafel erinnert am Ehrenbreitsteiner Rhein-Lehrpfad an die 1801 abgebrochene Philippsburg. Der Bau war 1629 von Philipp Christoph von Sötern errichtet worden und diente bis zur Fertigstellung des Koblenzer Schlosses im Jahre 1786 den Trierer Kurfürsten als Residenz.

RZ 21.11.2000, S. 20 (Foto: Frey).

20.-23. November

Zum fünften Mal findet am Wallersheimer Kreisel die Messe „Gast & Küche“ statt. 65 Aussteller zeigen ihre Produkte für Gastronomie und Großküchenbetriebe. Veranstalterin ist die Firma Wirtz (Koblenz/Zell).

RZ 21.11.2000, S. 17.

21 November

Auf Einladung des Leiters der Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland-Pfalz, Branddirektor Hanno Ritterbusch, treffen sich die Leiter sämtlicher deutscher Landesfeuerwehrschulen in Koblenz. Neben der Besichtigung der Astersteiner Schule steht die Diskussion des Einsatzes neuer Medien im Unterricht und die kritische Überprüfung neuer Dienstvorschriften auf dem Programm der Tagung.

RZ 23.11.2000, S. 23 (Foto ohne Autor).

22. November

Im Großen Rathaussaal findet zum neunten Mal die Verleihung des Koblenzer Hochschulpreises statt, mit dem herausragende Prüfungsleistungen aus der Koblenzer Hochschulregion gewürdigt werden. Preisträger sind in diesem Jahr Gerd Ferdinand und Sabine Fleischer (Universität), Sascha Nell und Stefan Burke (Fachhochschule), Andreas Trautwein und Sven Vorstius (Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung -Otto-Beisheim-Hochschule-) und Edward Fröhling (Theologische Hochschule Vallendar).

RZ 23.11.2000, S. 21 (Foto: Frey).

24. November

Das Landeshauptarchiv feiert in Anwesenheit von Finanzminister Gernot Mittler Richtfest an seinem neuen Magazingebäude. In dem Erweiterungsbau werden künftig 18.400 laufende Regalmeter zur Verfügung stehen. Das Landeshauptarchiv verzeichnet zurzeit ein jährlichen Zuwachs von rund 2.000 Regalmetern.

RZ 25./26.11.2000, S. 17 (Foto: Frey).

27. November

Neben Berlin und Hannover besucht eine Delegation des nordkoreanischen Roten Kreuzes unter der Leitung ihres Stellvertretenden Generalsekretärs Ri Ho Rin das Koblenzer DRK. Die Gäste interessieren sich besonders für medizinische Hilfsmaßnahmen in Katastrophenfällen.

RZ 28.11.2000, S. 22 (Foto: Juraschek).

1. Dezember

Eine Fachtagung der katholischen Landesarbeitsgemeinschaft für Beratung in Rheinland-Pfalz im Großen Rathaussaal befasst sich mit aktuellen Problemen, mit denen derzeit öffentliche und freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe, Suchtberatung und allgemeinen Sozialarbeit konfrontiert

sind, darunter etwa die Frage eines allgemeinen Qualitätsmaßstabs und der Qualitätskontrolle im Beratungsbereich. Mitveranstalter ist das Ministerium für Kultur, Jugend, Familie und Frauen.
RZ 2./3.12.2000, S. 14.

Prof. Dr. Annemarie Schimmel, Friedenspreisträgerin des deutschen Buchhandels, eröffnet im Ausstellungsraum der Stadtbibliothek in der Alten Burg eine Werkschau des Kiewer Künstlers Anatolij Schelest, die bis zum 31. Januar nächsten Jahres zu sehen sein wird. Ausstellung und Vernissage stehen unter dem Motto „Illustrationen orientalischer Lyrik“.
RZ 4.12.2000, S. 18.

3. Dezember

Bis zum 11. Februar nächsten Jahres zeigt das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus eine Retrospektive mit Werken des französischen Zeichners Arman (bürgerlicher Name: Armand Fernandez). Er gilt als einer der bedeutendsten Künstler der Gegenwart.
RZ 30.11.2000, S. 26 (Foto: Frey) – RZ 4.12.2000, S. 17.

Premiere von Schillers Drama „Maria Stuart“ im Konradhaus.
RZ 17.11.2000, S. 15.

4. Dezember

Justizminister Mertin ist beim Sozialgericht Koblenz zu Gast. Beim zweitgrößten der insgesamt vier rheinland-pfälzischen Sozialgerichte häufen sich die Fälle derart, dass das Ministerium bereits zwei neue Richterstellen und zusätzliches Geschäftsstellenpersonal genehmigt hat. Beim Sozialgericht stehen sich Sozialversicherungsträger (Landesversicherungsanstalten, Arbeitsamt oder Knappschaft) und Versicherte gegenüber.
RZ 5.12.2000, S. 15 (Foto: Juraschek).

6. Dezember

Der saarländische Ministerpräsident Peter Müller (CDU) hält vor der Peter-Altmeier-Gesellschaft im Großen Saal der Debeka im Verwaltungszentrum II einen Vortrag über das deutsch-französische Verhältnis.
RZ 10.11.2000, S. 12 – RZ 8.12.2000, 11 (Foto: Frey).

Die Interkulturellen Wochen, die am 2. September auf dem Jesuitenplatz eröffnet wurden, enden mit einer Galaveranstaltung in der Kulturfabrik, ausgerichtet vom Ausländerbeirat der Stadt Koblenz. Kulturdezernent Knopp bezeichnet Koblenz als ausländerfreundliche Stadt, und er werde dafür sorgen, dass dies auch in Zukunft so bleibe.
RZ 8.12.2000, S. 16 (Foto: Frey).

7. Dezember

Im Rathaus tagt die Hochwassernotgemeinschaft Rhein, die in Mainz ihren Hauptsitz hat. In dem 1990 gegründeten eingetragenen Verein haben sich Anliegerkommunen am Mittel- und Niederrhein zusammengeschlossen. Hauptthema der Tagung ist die Verbesserung des Informationsangebotes, unter anderem durch die Erstellung eines Hochwasserkatasters.
RZ 8.12.2000, S. 9.

Die Koblenzer Firma „Real Vision Systems“ erhält für ihre vollautomatische Wertstoff-Sortieranlage den Innovationspreis des Landes Rheinland-Pfalz. Die Software für die Anlage, die

die Kunststoffe per Infrarot-Erkennung nach Sorten trennt, entwickelte der Fachbereich Informatik der Universität Koblenz.

RZ 7.12.2000, S. 11 (Foto: Frey).

Die Firma Impex, deutscher Branchenführer im Bereich Werbe- und Geschenkartikel, gibt den Abschluss eines Joint Venture mit der niederländischen Mid-Ocean-Gruppe aus Barneveld bei Arnheim bekannt. Infolgedessen, so Geschäftsführer Dr. Michael Fuchs, müsse das Impex-Hochregallager in Metternich, gerade erst für mehrere Millionen Mark fertig gestellt, auf die doppelte Kapazität erweitert werden. Auch könne sich der Umsatz am Standort Koblenz verdoppeln.

RZ 8.12.2000, S. 7.

Tag der offenen Tür im Zentrum Innere Führung der Bundeswehr auf der Pfaffendorfer Höhe, der seit 1990 umgebaut wurde. Am 27. November ist das neu gestaltete Gebäude von Bundesverteidigungsminister Scharping offiziell seiner Bestimmung übergeben worden.

RZ 13.10.2000, S. 17 (Foto: Frey) – RZ 28.11.2000, S. 17 (Foto: Frey).

8. Dezember

In Anwesenheit von Verkehrsminister Hans-Artur Bauckhage findet um 12 Uhr der Tunnelanschlag im Glockenberg-Tunnel (B 42) statt. Tunnelpatin ist Gunhild Schulte-Wissermann, Gattin des Oberbürgermeisters, die die erste Sprengung auslöst. Der knapp 300 Meter lange Tunnel soll Ende 2002 oder Anfang 2003 fertig werden und wird schätzungsweise 23 Millionen Mark kosten. Das gesamte Projekt „Kreuzungsfreie B 42“ ist auf insgesamt 63 Millionen Mark veranschlagt.

RZ 25./26.11.2000, S. 15 – RZ 9./10.12.2000, S. 11 (Fotos: Frey).

Die „Kastelruther Spatzen“ gastieren im Rahmen ihrer derzeitigen Tournee in der Sporthalle Oberwerth.

RZ 9./10.12.2000, S. 23 (Foto: Frey).

11. Dezember

Das Landgericht Koblenz verurteilt den 21-jährigen Hans-Bert D. als „Heyerberg-Mörder“ wegen dreifachen Mordes zu 10 Jahren Jugendhaft. Die Zweite Strafkammer sieht es als erwiesen an, dass D. zwischen November 1999 und Januar 2000 drei Männer aus Habgier getötet hat.

RZ 12.12.2000, S. 3, 13.

In der Rhein-Mosel-Halle findet die Mitgliederversammlung des Verbandes rheinland-pfälzischer Waldbesitzer statt, in dem private und kommunale Waldeigentümer zusammengeschlossen sind. Im Mittelpunkt der Beratungen steht das neue rheinland-pfälzische Landeswaldgesetz, das, so der Verband, im Bereich der betrieblichen Organisationsstruktur durch zu weitgehende Vorgaben eine „eklatante Einmischung in die Organisationshoheit“ der Waldbesitzer darstelle.

RZ 12.12.2000, S. 13.

12. Dezember

Jürgen Schmelzer wird als Nachfolger von Herbert Heidger zum Vorsitzenden der TuS Koblenz gewählt. Schmelzer hatte bislang den Posten des Zweiten Vorsitzenden inne. Der wiedergewählte

Schatzmeister Richard Brauer kann zum ersten Mal in seiner Amtszeit einen positiven Kassenbericht vorlegen.

RZ 13.12.2000, S. 11.

Die 22-jährige Studentin Georgina Kazungu aus Koblenz wird in Trier zur neuen Juso-Landesvorsitzenden gewählt. In einer Kampfabstimmung setzt sie sich gegen Holger Noss (24) aus Birkenfeld durch.

RZ 13.12.2000, S. 3.

13. Dezember

20 Staatsanwälte, Steuerfahnder und Polizeibeamte durchsuchen die Zentrale der Debeka-Versicherung im Verwaltungszentrum II. Hintergrund ist der Verdacht der Koblenzer Staatsanwaltschaft, acht Manager des Konzerns hätten über fingierte Lebensversicherungen mehrere politische Parteien mit etwa acht Millionen Mark bedacht und Steuern hinterzogen. Der Vorstand des Unternehmens weist die Vorwürfe als haltlos zurück. Am 20. Februar stellt die Staatsanwalt die Ermittlungen ein. Die Behauptungen in einer anonymen Strafanzeige, so die Ermittlungsbehörde, seien frei erfunden.

RZ 14.12.2000, S. 1 (Foto: Piel) – RZ 21.2.2001, S. 1, 3.

14. Dezember

Das seit 1975 bestehende Blindenwerk, das in der Lützeler Theo-Mackeben-Straße ansässig ist, geht an die Rhein-Mosel-Werkstatt für Behinderte über. Diese will im kommenden Jahr die gemeinnützige GmbH „Blindenwerk Polytec“ gründen. Zurzeit sind beim Blindenwerk 32 Männer und Frauen beschäftigt; 16 von ihnen sind blind oder stark sehbehindert.

RZ 15.12.2000, S. 13.

Justizminister Mertin stellt die neue Schlichtungsstelle des Vereins Bewährungshilfe Koblenz für den Täter-Opfer-Ausgleich vor, die in der Eltzerhofstraße 3 ansässig ist. Vor dem Gerichtsverfahren, eventuell sogar noch während des Prozesses, sollen Täter und Opfer miteinander sprechen und sich in irgendeiner Weise gütlich einigen.

RZ 15.11.2000, S. 11.

An der Grundschule Neukarthause startet in Rheinland-Pfalz das bundesweite deutsch-französische Grundschulprojekt „Fest der kleinen Prinzen“. Das Mainzer Institut Français und das Bildungsministerium betreute Projekt soll die emotionale Bindung an die französische Sprache schon bei Grundschulkindern wecken.

RZ 15.12.2000, S. 3 (Foto: Piel).

Die Gesellschaft für bedrohte Völker veranstaltet am frühen Abend vor der Herz-Jesu-Kirche eine Mahnwache. Damit will sie gegen den immer stärker werdenden Rechtsextremismus in Deutschland protestieren.

RZ 13.12.2000, S. 21.

15. Dezember

Acht Sparkassen im nördlichen Rheinland-Pfalz geben bekannt, ihre Aktivitäten im beleggebundenen Zahlungsverkehr bündeln zu wollen. Zu diesem Zweck soll in Bendorf ein „Sparkassen-Dienstleistungszentrum Mittelrhein“ gegründet werden, das von den Sparkassen in

Altenkirchen, Ahrweiler, Bad Marienberg, Koblenz, Linz, Mayen, Neuwied und Simmern getragen wird. Bei der Sparkasse Koblenz fallen dadurch künftig 15 Arbeitsplätze weg.
RZ 16./17.12.2000, S. 7.

20. Dezember

Das Projekt „INFOL@B“ des Zentrums für Fernstudien und universitäre Weiterbildung an der Universität Koblenz wird als eines der landesweit drei besten Projekte im Rahmen des Multimediawettbewerbs Rheinland-Pfalz 2000 ausgezeichnet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Studiengangs Bibliothekswissenschaft, den die Hochschule zusammen mit der Berliner Humboldt-Universität anbietet, sollen künftig durch INFOL@B Videokonferenzen für ihr Studium nutzen können.
RZ 21.12.2000, S. 17.

21. Dezember

Das „Technisch-Wissenschaftliche Institut“ (twi), das gemeinsam von der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz und der Fachhochschule Koblenz betrieben wird, erhält in Frankfurt den „Genius“ (Förderpreis Innovativer Mittelstand) des Bundesverbands der Volks- und Raiffeisenbanken. In den letzten fünf Jahren bildete das twi mehr als 100 „Innovationsmanager“ aus.
RZ 22.12.2000, S. 17 (Foto ohne Autor).

24. Dezember

Am Heiligabend stirbt Lothar Krall, führendes Mitglied der Koblenzer FDP. Krall, 1924 in Winningen geboren, war von 1970 bis 1976 Mitglied des Bundestages; von 1979 bis 1983 gehörte er dem rheinland-pfälzischen Landtag an, zwischenzeitlich auch dem Europäischen Parlament in Straßburg. Von 1989 bis 1994 vertrat er seine Partei im Stadtrat und Kulturausschuss.
RZ 28.12.2000, S. 17.

27. Dezember

Zurzeit hält sich eine mazedonische Regierungs- und Wirtschaftsdelegation unter Führung des Staatssekretärs im Wirtschaftsministerium, Gjorgi Gaidov, in Koblenz auf. Die Handwerkskammer Koblenz berät den Balkanstaat beim Aufbau und der Förderung des handwerklichen Mittelstandes.
RZ 27.12.2000, S. 14.

31. Dezember

Die Görres-Buchhandlung in der Gymnasialstraße schließt. Im Herbst 2001 soll in dem Gebäude, das an die Koblenzer Aufbaugesellschaft übergeht, ein Bürgerbüro eingerichtet werden. Dies gibt Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann während seiner Jahresabschluss-Pressekonferenz am 20. Dezember bekannt.
RZ 28.6.2000, S. 20 (Foto: Frey) – RZ 21.12.2000, S. 21.

Professor Dr. Ludwig Habighorst (65), Chefarzt der Radiologie des Städtischen Klinikums Kemperhof, tritt in den Ruhestand. Seit 1973 ist Habighorst als Chefarzt am Kemperhof tätig. Nachfolger wird Privatdozent Dr. Klaus Schunk (42), bislang Oberarzt in Mainz, ein gebürtiger Koblenzer.
RZ 29.12.2000, S. 17 (Foto: Schepers/Frey-Pressebild).

Bis Jahresende 2000

Schließung der Koblenzer Telekom-Auskunft.

RZ 31.5./1.6.2000, S. 27.

Jahresende 2000

Beginn der Umbaumaßnahmen am Hauptbahnhof.

RZ 14.6.2000, S. 17.